SCHULNACHRICHTEN.

Nekrolog.

Ein überaus schmerzliches Ereigniss haben wir in die Annalen der Anstalt zu verzeichnen: es ist das *Hinscheiden Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Heinrich der Niederlande.*

Prinzessin *Amalia*-Maria-da-Gloria, Herzogin von *Sachsen-Weimar-Eisenach*, war den 20. Mai 1830 zu Gent geboren. Am 19. Mai 1853 wurde Hochdieselbe an Seine Königliche Hoheit den *Prinzen Heinrich der Niederlande*, Statthalter Seiner Majestät des König Grossherzogs im Grossherzogthum Luxemburg, vermählt. Ihr Tod erfolgte, nach kaum zehntägigem Krankenlager, auf Schloss Walferdingen, am 1. Mai 1872, um halb 6 Uhr des Morgens.

Wenn Ihr Königlicher Gemahl in der Hohen Verblichenen eine Lebensgefährtin betrauert, welche durch Ihre hervorragenden Eigenschaften Ihm als Gatten ein Gegenstand tiefster Zuneigung und als Fürsten eine unschätzbare Stütze war; wenn das Königliche Haus Sich einer Seiner höchsten Zierden beraubt sieht; wenn das Luxemburger Volk in Ihr den Verlust einer edeln, hochherzigen, unvergesslichen Landesmutter mit den aufrichtigsten Thränen beweint, — so hat unsere Anstalt noch ganz eigene Beweggründe der Trauer, welche aus dem Verhältnisse hervorgehen, in dem die Unvergessliche zu dem Athenäum stand.

Entsprossen aus jenem Fürstenhause, das sich um Hebung und Pflege der Literatur und schönen Künste in Deutschland unsterbliche Verdienste erworben, war auch Hochdieselbe von dem Werthe des Einflusses durchdrungen, den Kunst und Literatur auf unsere Jugend auszuüben berufen sind. Den Zweck und Zielpunkt aller Bildung erkannte Sie in der Begeisterung für das Ideale; nicht die Mannigfaltigkeit des Wissens, nicht die praktische Verwendbarkeit des Gewussten waren für Sie Maasstab der Leistungen einer Anstalt, wohl aber wusste Sie, ohne Unterschätzung der Berufswissenschaften, den Erfolg unserer Bestrebungen mehr nach dem zu beurtheilen, was wir rastlos ringend angestrebt, als wirklich erreicht haben. Ihre hohe Zuneigung für unsere studirende Jugend bekundete Sie zunächst durch das rege Interesse, mit welchem Hochdieselbe Sich stets um das Wirken der Anstalt erkundigte, durch die Königliche Freigebigkeit, mit welcher Sie keimende Talente unterstützte, zur Entfaltung kommen liess; besonders charakteristisch in

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dieser Beziehung war die huldvolle Herablassung und ermuthigende Nachsicht, mit welcher die hohe Dahingeschiedene die schüchternen Versuche unserer Zöglinge in den literarischen Abendunterhaltungen, die Sie, wo nur möglich, alljährlich mit Ihrer Gegenwart beehrte, zu umgeben verstand.

Kaum war die Trauerkunde dem Kollegium der Professoren bekannt, so begab sich sofort eine Deputation desselben nach Schloss Walferdingen, um dem schwergeprüften, untröstlichen Prinzen ihr tiefstes Beileid auszudrücken. Unter dem Datum vom 3. Mai sandte ferner das Lehrerpersonal der Anstalt folgende Beileidsadresse an Seine Königliche Hoheit :

« Monseigneur,

» Si le coup qui vient de frapper Votre Altesse Royale atteint le peuple tout entier, il n'a nulle part retenti plus douloureusement qu'au sein de l'Athénée.

» Les vertus de Votre Auguste Épouse, Sa rare intelligence, Son amour pour Votre Altesse Royale et pour notre pays présentaient un spectacle qui honorait à la fois la Princesse et les Luxembourgeois. La Providence semblait avoir formé ce cœur pour Votre Altesse Royale, pour notre patrie. L'Athénée, qu'Elle a honoré par tant de marques de bienveillance, pleure une perte qui lui est particulière.

» Monseigneur, le deuil universel de la population, qui mêle ses pleurs à ceux de Votre Altesse Royale, ne peut amoindrir Vos souffrances; cependant il prouve que, dans la douleur comme dans les circonstances heureuses, les Luxembourgeois se groupent autour de leur Prince bien-aimé auquel le Roi a confié les destinées du pays.

» Daignez croire, Monseigneur, que le corps enseignant de l'Athénée s'associe avec un sentiment aussi profond que respectueux à la douleur de Votre Altesse Royale, et agréez avec bienveillance l'hommage de son inaltérable dévouement.

Pour le corps enseignant :
Le Directeur de l'Athénée. »

Aber auch die Zöglinge der Anstalt wollten es sich nicht nehmen lassen, auch ihrerseits sich den Gefühlen ihrer Professoren durch eine eigene Adresse, deren Wortlaut wir gleichfalls folgen lassen, anzuschliessen.

« Monseigneur,

» En ces jours de deuil, les Luxembourgeois accourent de toutes parts pour mêler leurs regrets à ceux de Votre Altesse Royale, pour partager Votre profonde et légitime affliction, causée par la perte de la bien-aimée et vénérée Princesse, pour déposer sur Son cercueil ces fleurs qui sont les emblèmes de leur tristesse et de leur souvenir, pour y verser leurs larmes avec leurs prières.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

» Qu'il soit permis aux élèves de l'Athénée de se joindre à leurs parents, à leurs professeurs, pour venir dire à Votre Altesse Royale, combien cette mort si inattendue, si prématurée, a rempli nos cœurs de douleur.

» Qui plus que nous doit déplorer cette mort qui plonge dans la tristesse le pays tout entier !

» Aussi loin que remontent nos souvenirs, nous voyons cette Princesse si affable, si généreuse, venir, à côté de Son Auguste Époux, au milieu de nous, encourager de Son plus gracieux sourire nos études, applaudir les premiers essais de notre modeste muse, récompenser nos efforts et nos progrès dans les lettres et dans les sciences.

» Nous L'aimions comme une mère, et les jours où Elle paraissait au milieu de nous étaient des jours de bonheur et de fêtes.

» Sortie de cette illustre Maison à la résidence de laquelle on a donné à juste titre le nom glorieux d'Athènes de l'Allemagne, Elle avait pour les arts et les lettres une sollicitude qui nous faisait comprendre la valeur des études sérieuses et nous aiguillonnait à acquérir de solides connaissances.

» Tels étaient les effets bienfaisants qu'exerçait sur nous la bienveillante protection que la très-regrettée Princesse accordait aux études en général et à l'Athénée en particulier.

» Hélas ! devions-nous être privés sitôt de notre Auguste Protectrice !

» Son souvenir ne s'effacera pas de nos cœurs, chaque jour monteront au ciel nos prières pour Celle dont nous déplorons si sincèrement la perte.

» Ah ! Monseigneur, si pour nous cette perte est déjà si grande, combien doit-elle être immense pour Vous !

» Nous comprenons Votre douleur, Vos regrets, Votre affliction ! Que ne nous est-il donné d'en alléger le poids ! — Nous ne pouvons qu'y prendre part et pleurer avec Vous !

» Puissent des regrets si sincères, si unanimes être pour votre cœur une consolation !

» C'est le vœu que nous formons en ce moment, daigne le ciel l'exaucer !

» Avec nos condoléances, nous venons déposer aux pieds de Votre Altesse l'expression de notre plus profond respect et de notre plus inaltérable attachement.

Les élèves de l'Athénée. »

Dem Leichenzuge am 15. Mai schlossen sich Lehrer und Zöglinge, unter den Klängen der Trauermusik an. Das Athenäums-Gebäude, wo der Zug vorbei kam, war mit Trauerfahnen und Draperien geschmückt.

Unvergesslich eingeschrieben in das dankbare Gedächtniss des Luxemburger Volkes, wird die Verewigte nicht weniger in dem Herzen der heranreifenden studirenden Jugend, den zukünftigen Trägern des luxemburgischen Volksgeistes, mit unvertilgbaren Zügen eingeprägt bleiben und fortfahren ihnen zugleich ein Gegenstand ehrfurchtsvoller Erinnerung und herzlicher Verehrung zu sein.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Allerhöchster Entschluss

zu Gunsten des Athenäums.

Seine Majestät der König-Grossherzog haben allergnädigst geruht, unter dem 28. Juni 1872, zu Gunsten des Königlich-Grossherzoglichen Athenäums zu Luxemburg, *drei Medaillen*, nämlich in Gold, Silber und Bronze, zu stiften. Dieselben sollen in Folge eines jährlichen Konkurses über Rechtsstudien, exakte und andere am Athenäum betriebenen Wissenschaften auf Vorschlag des Kollegiums der Professoren durch den mit dem öffentlichen Unterricht beauftragten General-Director an die drei verdienstvollsten konkurrirenden Zöglinge der Anstalt vergeben werden. — Die Einhändigung der Medaillen an die Preisgekrönten wird, dem Wunsche Seiner Majestät entsprechend, durch Seine Königliche Hoheit den Prinzen Statthalter erfolgen.

II. Chronik der Anstalt.

I. Das vorige Schuljahr wurde am 10. August 1871 geschlossen. Vormittags 8 Uhr wohnten die Professoren und Zöglinge der Anstalt der feierlichen Danksagungsmesse mit Te Deum in der Domkirche bei. In der *Schlussfeier*, welche des Nachmittags 3 Uhr in der Aula des Athenäums stattfand, hielt Herr *Neumann*, Professor der französischen Sprache und Literatur, eine Festrede über Wesen und Werth der Poesie. Nach einer kurzen Anrede des Herrn Direktors Dr. *de Colnet* und nachdem der Primaner *Karl Simonis* im Namen aller Abiturienten einige tiefgefühlte Worte an alle Mitschüler gerichtet, erfolgte die Vertheilung der Preise. Seine Excellenz der Herr Staatsminister und die übrigen Mitglieder einer hohen Landesregierung, der Hochwürdigste Herr Bischof, zahlreiche Geistliche und viele Verwandten der Zöglinge beehrten die Feier durch ihre Gegenwart. Das Musikchor der Anstalt trug Vieles zur Verschönerung der Feierlichkeit bei. Zur Verzierung der Aula waren dieses Jahr die besten Zeichnungen der Schüler auf geschmackvolle Weise verwendet worden.

II. Am 2. Oktober wurden die Anmeldungen zum neuen Schuljahr 1871—1872 entgegengenommen; die Aufnahmeprüfungen der angemeldeten Schüler fanden am 3. und 4., die Versetzungsprüfungen am 5. statt. Freitag den 6. Oktober um 8 Uhr Morgens geschah die feierliche Heiliggeistmesse in der Domkirche zur Eröffnung des Schuljahres; der Unterricht wurde am 8. wieder aufgenommen.

Am 19. Februar betheiligte sich die Anstalt in herkömmlicher Weise an der Feier des *Geburtsfestes Seiner Majestät des König-Grossherzogs*.

Seine Majestät der König-Grossherzog, der schon aus Veranlassung des Hinscheidens Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Heinrich der Niederlande Seinem Königlichen Bruder einen Beileidsbesuch auf Schloss Walferdingen abgestattet hatte, kam, Seinem Königlichen Versprechen gemäss, am 12. Juni in Begleitung Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Alexander aufs neue ins Grossherzogthum und auf Schloss Walferdingen an. Der *feierliche Einzug seiner Majestät in die Hauptstadt* erfolgte am Freitag, den 14. Juni. Die Anstalt nahm an dieser erhabenen Feier-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

lichkeit gebührenden Antheil: die Zöglinge, begleitet von dem Musikcorps des Athenäums, waren dicht an dem vor der Stadt errichteten Triumpfbogen aufgestellt und schlossen sich mit klingendem Spiel dem grossartigen Zuge an. Bei dem kurz darauf erfolgten *Empfang der Landesbehörden* richtete der Herr Direktor der Anstalt folgende Anrede an Seine Majestät:

» Sire,

» Le corps enseignant a pour tâche de former les Luxembourgeois de l'avenir aux principes et aux devoirs nationaux. Je suis heureux de pouvoir affirmer à Votre Majesté que l'Athénée est florissant et par le nombre des élèves et par la valeur des études. J'affirme aussi que le corps enseignant continuera loyalement son œuvre de moralisation, de travail et d'amélioration.

» Sire, nos enfants peuvent porter haut la tête et leurs espérances; car, avec l'aide de Dieu, Votre Majesté fera en sorte que le drapeau luxembourgeois reste toujours l'emblème de la justice, de l'honneur, du progrès et de l'indépendance de la nation.

» Organe du Corps enseignant, je viens supplier Votre Majesté de nous permettre de déposer à Ses pieds l'expression de nos hommages les plus respectueux et de notre inaltérable dévoûment. »

Hierauf geruhte Seine Majestät etwa folgende Worte zu erwiedern: Er wisse, dass das Athenäum sich in voller Blüthe entfalte und dass die Luxemburger sich durch ihren Drang nach den Wissenschaften auszeichneten. Die Anstalt möge die künftigen Geschlechter erziehen, wie sie das gegenwärtige erzogen, in den patriotischen Gefühlen, so wie sie sich eben kund gegeben, in der Liebe zum Vaterlande, ergeben Seinem Königlichen Bruder und Ihm.

Gegen 9 Uhr des Abends betheiligten sich die Schüler des Athenäums an dem zu Ehren Seiner Majestät veranstalteten Fakelzug. Bei der allgemeinen Beleuchtung der Stadt war auch das Athenäumsgebäude glänzend illuminirt. —

Durch ministerielles Rescript vom 17. November 1871 wurde das Büdget der innern Verwaltung der Anstalt für das Jahr 1870—1871 auf eine Einnahme von 26,377 Fr. 08 Ct. und eine Ausgabe von 26,377 Fr. 32 Ct. festgestellt.

Durch ministerielles Schreiben vom 10. April 1872 wurde die Büdgetvorlage für die innere Verwaltung der Anstalt für das laufende Schuljahr mit einer Einnahme von 23,200 Fr. 53½ Ct. und einer Ausgabe von 24,079 Fr. 25 Ct. genehmigt.

Folgende *Subsidien* wurden im Laufe des Jahres bewilligt:

1) Durch ministeriellen Beschluss vom 28. December 1871 wurde die Summe von 350 Fr. unter dürftige und durch Fleiss und gute Führung sich auszeichnende Schüler vertheilt.

2) Im Staatsbüdget des Jahres 1872 wurden dem Athenäum folgende Subsidien bewilligt:

a) Für das chemische Laboratorium	800 Fr.
b) Für das physikalische Kabinet	1,200 »
c) Für Unterhalt und Vermehrung der Bibliothek	1,500 »
d) Für Ankauf mathematischer Instrumente	150 »
e) Für Ankauf von Zeichenmodellen	300 »

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

f) Für Ankauf von geographischen Karten . . . . . 150 »
g) Für Unterhalt und Vermehrung des naturhistorischen Kabinets . . . 300 »
h) Für Ankauf von Prämienbüchern. . . . . 1,100 »

3) Durch ministeriellen Beschluss vom 20. April 1872 wurde die Summe von 225 Fr. zum Ankaufe des von Dr *Auzoux* erfundenen, die menschliche Gehirnbildung darstellenden klastischen Apparates, zur Verwendung bei den Kursen der Anthropologie und Naturlehre bewilligt.

III. *Veränderungen und Auszeichnungen im Lehrerpersonal.*

Durch Königl.-Grosshzl. Beschluss vom 28. August 1871 wurde Herr Dr *Ludwig Housse*, Professor der Philosophie am Athenäum, in Ersetzung des Herrn *Stehres*, zum Direktor des Progymnasiums von Diekirch ernannt.

Durch Königl.-Grosshzl. Beschluss vom 30. September 1871 wurden: 1) Herr Dr *Philipp Molitor* bisher Professor dritter Klasse am Athenäum zu Luxemburg, als Professor zweiter Klasse an das Progymnasium zu Diekirch versetzt; 2) Herr Dr *J. P. Henrion*, bisher Repetent am Athenäum, zum Professor dritter Klasse an derselben Anstalt ernannt.

Durch Königl.-Grossherzogl. Beschluss vom 3. Oktober 1871 wurde Herr *Franz Peuten*, Professor dritter Klasse zur Disponibilität gestellt.

Dem Herrn *Joh. Weckering*, welcher provisorisch mit der Ueberwachung der Schüler betraut war, wurde durch ministerielle Verfügung vom 11. October 1871, behufs Vollendung seiner Studien an einer Universität Englands, ein Urlaub gewährt.

Durch Königl.-Grosshzl. Beschluss vom 31. Oktober 1871 wurde dem Herrn *Nikolas Philippe*, Repetenten am Athenäum, ein Urlaub bis zum 1. Oktober 1872 gewährt.

Durch ministerielle Verfügung vom 13. November 1871 wurden für das laufende Schuljahr zu Klassenlehrern ernannt:

Für die Oberkurse, Abtheilnng für Philosophie und Literatur, Herr Dr *Karl Mullendorff*;
» Abtheilung für Wissenschaften, Herr Professor *Franz Reuter*;
Für Prima des Gymnasiums, Herr Dr Professor *Schætter*;
Für Quinta, Cœtus A, des Gymnasiums, Herr Dr Professor *Graf*;
» Cœtus B, » Herr Dr Professor *Henrion*;
Für Sexta, Cœtus B, » Herr Dr Professor *Aug. Mullendorff*;
» Cœtus A, » Herr Cand. Phil. *Arthur Herchen*;
Für Quinta der Gewerbeschule, Herr Dr Professor *de Waha*;
Für die Vorbereitungsklasse, Cœtus A, Herr *Mathias Thill*;
» » Cœtus B, Herr Cand. Phil. *Michel Follmann*.

Durch Königl.-Grosshzl. Beschlüsse vom 18. November 1871 wurden die Herren Dr *Jos. Schwickert*, Cand. Phil. *Arthur Herchen* und Cand. Phil. *Michel Follmann* zeitweilig mit Lehrkursen an der Anstalt beauftragt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Durch denselben Beschluss wurde Herr *Peter Thewes* zeitweilig mit dem Lehrkurs der englischen Sprache an der Industrieschule betraut.

Durch Königl.-Grosshzl. Beschluss desselben Datums wurde Herr *Mathias Thill* zum zeitweiligen Stellvertreter des beurlaubten Herrn Repetenten *Philippe* ernannt.

Durch Königl.-Grosshzl. Beschluss vom selben Datum wurden die Herren *Viktor Weber*, *Peter Hoffmann* und *Mathias Ennen*, sämmtlich Schüler der Oberkurse, für das laufende Schuljahr mit der Ueberwachung der Schüler beauftragt.

Durch Königl.-Grosshzl. Beschluss vom 21. März 1872 wurde Herr *Theodor Ruth*, Angestellter am Kataster und bisher prov. Gehilfe des Zeichenlehrers am Athenäum, auf sein Ansuchen seiner Funktionen enthoben; an seine Stelle trat Herr *Michel Engels*.

Durch Königl.-Grosshzl. Beschluss vom 21. März 1872 wurde Herr Dr *Joseph Schwickert* zum Professor dritter Klasse ernannt.

Durch Königl.-Grosshzl. Beschluss vom 8. Mai 1872 wurde Herrn Professor *Eug. Tedesco* auf sein Ansuchen krankheitshalber ein Urlaub von 3 Monaten, vom 1. April ab, bewilligt.

In Folge der Beurlaubung des Herrn *Tedesco* wurden dessen Kurse besorgt durch die Herren *Henrion*, *Schwickert* und *Herchen*. Um die Verwendung vorgenannter Herren zu dem angedeuteten Zwecke zu ermöglichen, wurden mit dem Beginne des Sommersemesters die beiden Abtheilungen der Sexta des Gymnasiums in eine Klasse vereinigt, als deren Regens nunmehr Herr *Aug. Mullendorff* fungirte.

Seine Majestät der König-Grossherzog haben unter dem 13. Juni allergnädigst geruht, Herrn *Nikolas Martha*, Professor erster Klasse und Direktor der Königl.-Grosshzl. Sparkasse, in Ansehung seiner Verdienste, zum Ritter der Eichenkrone zu ernennen.

Unter demselben Datum wurde dem Pförtner der Anstalt *Franz Thöwe* als Anerkennung seiner treuen Dienste die bronzene Medaille der Eichenkrone verliehen.

Durch ministeriellen Beschluss vom 6. Juli 1872 wurde Herrn *Aug. Greyson*, Gesanglehrer am Athenäum, auf sein Ansuchen ehrenvolle Entlassung aus seinem Amte gewährt. Herr Professor Dr *Schaack* hatte die Gewogenheit, die Leitung der Sektion des Kirchengesangs während zwei Monate unentgeltlich zu übernehmen.

Durch ministerielle Verfügung vom selben Datum wurde Herr *Decker*, Dirigent des Musikkorps der Anstalt, zum Musik- und Gesanglehrer ernannt.

Während des verflossenen Jahres haben am Athenäum unterrichtet: 1) Hr. Dr. *de Colnet d'Huart*, Direktor; 2) Hr. Dr. *Gredt*, Subdirektor. — Die Professoren 1. Klasse: 3) Hr. *Neumann*, 4) Hr. *Martha*, 5) Hr. *Wies*, Religionslehrer, 6) Hr. Dr. *Schötter*, 7) Hr. Dr. K. *Mullendorff*, 8) Hr. *Reuter*. — Die Professoren 2. Klasse: 9) Hr. *Grævig*, 10) Hr. Dr. *Schaack*, 11) Hr. Dr. *Muller*, 12) Hr. *Tedesco*, 13) Hr. Dr. *Stronck*, 14) Hr. Dr. *Graf*, 15) Hr. Dr. *de Waha*. — Die Professoren 3. Klasse: 16) Hr. Dr. *Aug. Mullendorff*, 17) Hr. *Ferron*, 18) Hr. Dr. *Witry*, 19) Hr. Dr. *Haal*, 20) Hr. Dr. *Henrion*, 21) Hr. Dr. *Schwickert*. — Ferner die HH. Hilfslehrer: 22) Hr. Cand. phil. *Follmann*, 23) Hr. Cand. phil. *Herchen*, 24) Herr *Thill*, 25) Hr. *Thewes*. — Hr. *Blaise*,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lehrer an der Normalschule, unterrichtete an unserer Anstalt in der Buchhaltung; Hr. *Greyson* leitete bis Ostern den Gesangunterricht; Hr. *Wagner* leitete die Turn- und Fechtübungen; und Hr. *Decker* dirigirte die Musik des Athenäums und war in der letzten Zeit mit dem Gesangunterricht beauftragt.

IV. *Religiöse Feierlichkeiten.* — An den Sonn- und Feiertagen, so wie an den Donnerstagen, wohnten die Zöglinge in herkömmlicher Weise der hl. Messe in der Domkirche bei. Die hl. Kommunion empfingen sämmtliche Schüler im Laufe des Schuljahrs fünfmal. — Am 12. Mai traten fünfzehn Erstkommunikanten der Anstalt zum Tisch des Herrn. — Das Sakrament der Firmung ward am 21. Mai durch den Hochw. Herrn Bischof an 21 Zöglinge gespendet. — An den beiden Prozessionen der Trösterin der Betrübten und des Frohnleichnamsfestes betheiligten sich, wie gewöhnlich, das Lehrerkorps und die Zöglinge der Anstalt.

V. Die diesjährige *musikalisch-literarische Abendunterhaltung* fand am 24. Januar statt. Ihre Königlichen Hoheiten, der Prinz und die Prinzessin *Heinrich*, beehrten dieselbe mit Ihrem Besuch. Seine Excellenz der Herr Staatsminister, der Hochw. Herr Bischof und ein zahlreiches, gewähltes Publikum wohnten der Festlichkeit bei. Ausser den musikalischen Produktionen der philharmonischen Gesellschaft des Athenäums wurden folgende Gedichte vorgetragen: 1. Die Kieselsuppe durch *Alphons Feyder*, Schüler der 5. Gymnasialklasse; 2. Les dix francs d'Alfred, von Léon Guérin, durch den Quintaner *Joseph Weber;* 3. Die Schlacht von Wöringen, Gedicht vom Primaner *Johann Paulus;* 4. Der Kampf bei Düdlingen, Gedicht vom Sekundaner *Wilhelm Zorn;* vorgetragen von *Eduard Schumann*, Schüler der Tertia; 5. Les richesses du pays de Luxembourg, Gedicht vom Primaner *Const. Demuyser*.

VI. Auch in diesem Jahre wurden mehrere *wissenschaftliche Ausflüge* gemacht. Hr Professor *Martha* ertheilte auf dem Terrain, sofern es die Witterung erlaubte, praktischen Unterricht im Aufheben der Pläne. — Hr. Dr. *Aug. Mullendorff* machte während des Sommersemesters, soweit es thunlich, alle 14 Tage einen botanischen Ausflug. — Die Schüler des geologischen Kursus machten unter der Führung des Herrn *Wies* folgende sechs Ausflüge: 1) Auf dem 1. Ausflug von Klerf nach Diekirch wurden die silurische, die devonische und die Buntesandstein-Formation besichtigt. 2) Die 2. Exkursion erstreckte sich von Oetringen über Kanach und Greiveldingen nach Remich und von dort über den Scheuerberg und durch das Trintinger-Thal zurück nach Oetringen, und galt der Muschelkalk- und der Keuperformation, so wie dem Bonebed. 3) Von Luxemburg über Bridel nach Steinsel, zur Besichtigung der Liasformation und der bunten Mergel mit den eingelagerten Gypsbänken. 4) Auf dem 4. Ausflug von Dommeldingen über Boneweg nach Tubishof u. zurück nach Luxemburg wurden die Liasformation u. der braune Jura bis zu dem Dippacher Sandstein hinauf in Augenschein genommen. 5) Ueber Dippach und Hivingen nach den Garnicher Eisenerzgruben; dieser Ausflug galt dem obern Lias u. dem braunen Jura bis zu den bituminösen Schiefern (Amaltheenthonen) hinauf. 6) Die 6. Exkursion ging von Bettemburg aus über Nœrtzingen u. Kayl nach Ottingen in Deutsch-Lothringen u. von dort über die Escher Höhen zurück nach Nœrtzingen behufs Studium der bituminösen Schiefer, der Minette u. des Polypen-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

kalkes. Die quartären Formationen wurden bei allen sechs Ausflügen in ihren verschiedenen Formen der Beobachtung unterzogen. — Im Laufe des Jahres machten die Schüler der Oberkurse und theilweise der 2. Gymnasialklasse wiederholte wissenschaftliche Ausflüge, um die industriellen Anstalten des Landes zu besichtigen. Sie besuchten unter andern die hiesige Gasfabrik, die Telegraphen-Büreau's der Stadt und des Bahnhofs, ferner die Ateliers am Centralbahnhof. Eine grössere Exkursion ward nach dem Escher Erzbecken unternommen. Durch das überaus freundliche Entgegenkommen der Herren Direktoren der dortigen Hüttenwerke ward es den Schülern ermöglicht auch die kleinsten Details der grossartigen Werke in Augenschein zu nehmen.

III. Lehrmittel.

Die Sammlungen der Anstalt wurden auch dies Jahr durch neue Ankäufe und Geschenke vielfach vermehrt.

A. Bibliothek.

1) Geschenke. — Von der *Königl.-Grossh. Regierung:* Compte-rendu des séances de la Chambre des députés, session 1870—1871, vol. in-8°, Luxembourg, 1871. — Exposé de la situation administrative du Grand-Duché, 1re et 2e parties. — Mémorial du Grand-Duché, année 1871. — Rapport général présenté en 1871 par la Chambre de commerce sur la situation du commerce et de l'industrie du Grand-Duché de Luxembourg, 1 broch. in-4°, Luxembourg, 1871. — Vom Herrn *Justizminister in Belgien:* Faider, Ch., Coutumes du Pays et Comté de Hainaut, tome 1er, 1 vol. in 4°, Bruxelles, 1871. — Decoster, Vital. Des antécédents du Néoplatonisme. Question de philosophie. Mémoire couronné, 1 vol. in-8°, Bruxelles, 1872. — Procès-verbaux des séances de la Commission royale pour la publication des anciennes lois et ordonnances de la Belgique, 6me vol., 2me cahier, Bruxelles, 1872. — Von der *Stadtverwaltung von Luxemburg:* Bulletin communal 1871—1872. — Vom *ständigen Ausschuss der Unterrichtskommission:* Luxemburger Schulbote, Jahrg. 1871—72. — Vom *Cercle agricole du Grand-Duché:* Annalen des Ackerbau-Vereins, Jahrg. 1871—72. — Von der *archäologischen Gesellschaft des Grossherzogthums Luxemburg:* Publications de la section historique de l'Institut, vol. XXXVI (IV), Luxembourg 1871. — Von der *Direction du Musée Pescatore:* Catalogue des objets d'art composant le Musée Pescatore, par A. D. et F. D., 1 vol. in-8°, Luxembourg, 1872.—Von der *Redaktion des „Schulfreund":* Luxemburger Schulfreund, Zeitschrift für Erziehung und Unterricht, Jahrg. 1872. — Von Herrn *Adam*, Schüler des Athenäums: Méthode abrégée et facile pour apprendre la géographie, 1 vol. in-12, Lyon 1680. — Liebig. Des engrais artificiels, 1 vol. in-8°, Bruxelles 1840. — Bibliothèque rurale instituée par le Gouvernement, 15 vol. in-8°, Bruxelles 1850. — Bibliothèque industrielle instituée par le Gouvernement, Manuel du tisserand, 1 vol. in-8°, Bruxelles 1871. — Joigneaux, P. De l'éducation des abeilles, 1 vol. in-8°, Bruxelles, 1854. — Crucii Jacobi Suada Delphica, sive orationes LXVIII, 1 vol. in-12, Amstelodami, 1709.— Castilhon, L. Le Diogène moderne ou le Désapprobateur, 2 vol. in-8°, Bouillon, 1770. — Von Herrn *Beffort*, Buchdrucker. Der „Fortschritt", Organ der Luxemburger Lehrer, Jhrg. 1871—1872. — „De Letzeburger", Jahrg. 1872. — Von Herrn *Bæs*, Schüler des Athenäums: Aristotelis de moribus ad Nicomachum libri X. 1 vol. in-12, Basileae 1586. — Von Herrn *P. Brück*, Buchhändler: Krier, B. Die Springprozession in Echternach, 1 vol. in-8°, Luxemburg 1871. — Choiseul-Gouffier (E. de). La France et la Prusse pendant l'invasion de 1870. 1 broch. in-8°, Luxembourg 1870. — De Colnet-d'Huart. Mémoire sur la théorie mathématique de la chaleur, 1 broch. in-8°, Luxembourg, 1870. — Krier, Leben des heil. Willibrord, 1 Broch. in 8°, Luxemburg 1870. — Antwort des Herrn Staatsministers an den Kanzler des Norddeutschen Bundes, 1 Broch. in-4°. — Organ des Vereins für christliche Kunst im apostolischen Vikariate Luxemburg, 1861—1869 inclus. — Mullendorff (Dr J.). Luxemburger Hauskalender, 1871 u. 1872, 2 vol. in-8°. — Curicque (l'abbé). Voix prophétiques, 1 vol. in-8°, Luxembourg, 1871. — Curicque (l'abbé). Prophetische Stimmen, 1 vol. in-8°, Luxemburg 1870. — Bruxelles, port de mer. Lettre adressée au conseil communal de la ville de Bruxelles, 1 vol. in-8°, Bruxelles, 1871. — Bericht über die erste allgemeine Luxemburger Lehrer-Versammlung am 27. September 1871, 1 Broch. in-8°. — Die Internationale. Wo stammt sie her? Was ist sie? Was will sie?

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1 Broch. in-12, Luxembg. 1871.—Denis, A. Die neun Liebesdienste zum h. Herzen Jesu, 1 Broch. in-18, Luxemburg 1872.—Luxemburger Handkalender, 106ter Jahrg., 1 vol. in-12.—Luxemburger Wort für Wahrheit und Recht, Jahrg. 1871—1872. — Von Herrn *V. Bück*, Buchhändler: Blaise, Handbuch der Geographie, 1 vol. in-12, Luxembg. 1872. — Oberhoffer. Cäcilia, Organ für katholische Kirchenmusik, 1864—1871, 8 Broch. in-4°. — Von Herrn *Didier*, Pastor in Fels: Katalog der Königl. Universitäts-Bibliothek zu Tübingen, 3 vol. in-4°, Tübingen 1859.—Von Herrn *P. Du Mont* von Perpignan: Du Mont, P. Le simple bon sens d'un démocrate, ou observations générales sur la guerre d'Orient, 1 vol. in-8°, Perpignan, 1861, 2 exempl.— Chansons de Jean-Guêtré, l'ex-saint Cyrien, 6 cahiers, formant 1 vol. in-8°, Toulouse, 1870, 2 expl. — Chateaubriand jugé par un républicain de bonne foi, 1 broch. in-12. Toulouse, 1870. — Du Mont, P. Le vrai bon sens républicain, 1 broch. in-12, Toulouse, 1871. — Von Herrn *Eug. Fischer*, Präsident des Akerbauvereins: Fischer, Eug. Les plantes subspontanées et naturalisées de la Flore du Grand-Duché de Luxembourg, 1 vol. in-8°, Luxembg. 1871. — Von Herrn *Gaspar*, Pastor in Stadtbredimus: Gaspar, Populäre Philosophie des Staates, 1 vol. in-8°, Luxembg. 1872. — Von Herrn *Gonner*, in Amerika: Gonner. Rathschläge beim Bau katholischer Kirchen im Westen der Vereinigten Staaten Amerika's, 1 Broch. in-8°, Jowa 1871. — Von Herrn *Goubareff-Demetrius* aus Paris: Goubareff-Demetrius. Testament contemporain, suivi de conseils à l'Internationale, 1 vol. in-12, Paris 1872. — Von Fräulein *Heilbronn*, Lehrerin: Bossuet. La Philosophie du fidèle, 1 vol. in-8°, Luxembg. 1774. — Description géographique et historique des XVII provinces de la Belgique, tome 5me, 1 vol. in-8°, Liége, 1769. — Von Herrn *Herchen*, Hilfslehrer am Athenäum: Cocii Sabelici Antonii Rerum venetarum ab urbe condita Decadis tertiæ Liber I, 1 vol. in-8°, Basileae 1556. — Von Herrn *Joris*, Buchdrucker: Luxemburger Bauernfreund, Kalender für Acker- und Gartenbau für 1872, 1 vol. in-18. — L'Indépendance luxembourgeoise, année 1871—1872.—Von Herrn *Knaff*, Unter-Bureau-Chef: Knaff. König Johann der Blinde. Biographische Skizze, 1 Broch. in-8°, Luxbg. 1872. — Von Herrn Dr. *P. Koch*: Ernst. Koch, Gedichte, 1 vol. in-12, Luxbg. 1859. — Von Herrn Professor *Neumann*: Vapereau, l'année littéraire, 8 vol. in-8°, Paris 1859—69. — Von Herrn *Pfeiffenschneider*, Unter-Bibliothekar: Das Buch für Alle, illustrirte Monatsschrift, 2 vol. in-4°, Stuttgart 1866 u. 1867. — L'indépendance nationale et nos chemins de fer, 1 broch. in-8°, Luxbg. 1871.—Lebensbilder aus Tirol, von einem Nordländer, 1 vol. in-8°, Mainz, 1858.—Von den Herren *von Reibnitz* und *Rathen*: V. Reibnitz und Rathen. Worte eines Psychologen zur Bezeugung von der Wahrheit, 3 vol. in-8°, Leipzig 1872. — Von Herrn *de Rœbé*, Regierungs-Rath: Mer des histoires et chroniques de France, 1 vol. in-4°.—Von Herrn *Ruppert*, Unter-Archivar: Ruppert, P. Recueil des lois, arrêtés, conventions et autres actes relatifs aux chemins de fer Guillaume-Luxembourg et Prince-Henri dans le Grand-Duché de Luxembourg, 1850—71. 1 vol. in-8°, 1872. — Ruppert, P. Table générale alphabétique et analytique des matières contenues au Mémorial du Grand-Duché de Luxembourg de 1830 à 1870, 1 vol. in-4°, Luxembg. 1871. — Von Herrn Professor *H. Schaak*: Zeitgemässe Brochüren (10 Stück), Münster 1870. —Von Herrn *Schneider*, Polizei-Kommissar: Luxemburger-Zeitung, Jahrg. 1871—72. —Von Herrn *Schœtter*, Professor-Bibliothekar: Müllendorff, Karl. Fest-Rede gehalten bei Gelegenheit der Feier des 25jährigen Papstjubiläums, 1 vol. in-12, Luxbg. 1871. — Von Herrn *K. Stümper*, Bureau-Chef im Einregistrirungs-Amte: Loi du 1er décembre 1860 sur les élections pour l'Assemblée des États, 1 broch. in-12, Luxb. 1860. — Von Herrn *Thoma*, Redakteur: Thackeray, W.-M. Le livre des Snobs, 1 vol. in-8°, Paris. — Veuillot, Louis. Historiettes et fantaisies, 1 vol. in-8°, Paris 1866. — Freimuth, Dr. Phil. Der Deutsch-Französische Krieg und die Katholiken, 1 vol. in-8°, Luxbg. 1871. — Deutsche Zeitung für die Jugend und ihre Freunde. 1 vol. in-8°, 1787. — Von Herrn *L. Würth*, Direktor der Internationalen Bank: Collection de l'Indépendance belge du mois d'août 1870 au mois d'août 1871.

Den freundlichen Gönnern, die unsere Bibliothek bereicherten, statten wir hier unsern besten Dank ab.

2) Aus Staatssubsidien wurden angekauft:

Ausland. Neueste Forschungen auf dem Gebiete der Natur-, Erd- und Völkerkunde, 1871—1872, 52 Lief. — Bertin, Annales de chimie et de physique, 1871—1872, 12 livr. Paris. — Centralblatt für die gesammte Unterrichts-Verwaltung in Preussen, 1871-72, 12 Lief. Berlin. — Compte-rendu des séances de l'Académie des sciences de Paris, 1871, 52 Lief. — Görres, Hist. pol. Blätter, München 1871, 24 Lief. — Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik, Leipzig 1871—72, 12 Lief. — Petermann, Geographische Mittheilungen, Gotha, 1871, 12 Lief. — Poggendorff,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Annalen der Physik, Leipzig 1871, 12 Lief. — Revue de l'instruction publique en Belgique, Gand, 1871, 6 livr. — Revue des questions historiques, Paris, 1871—72, 3 livr. — Terquem, Nouvelles Annales de mathématiques, Paris, 1871—72, 12 livr. — Littré, Dictionnaire de la langue française, 25e, 26e et 27e livr. Paris, 1870—1872. — Firmenich, J. M., Germaniens Völkerstimmen, 3 Bd. — Desjardins, Tables de Peuttinger, 9e livr. — Lexer, Mittelhochdeutsches Wörterbuch, 5., 6. u. 7. Lief. Leipzig, 1871. — Wiese, Dr L., Das höhere Schulwesen in Preussen, 2 Bd. in-8°, Berlin 1868 u. 1869. — Wiese, Dr L., Verordnungen und Gesetze für die höheren Schulen in Preussen, 2 Bd. in-8°, Berlin 1867. — Unterrichts- und Prüfungs-Ordnung der Realschulen und der höheren Bürgerschulen, 1 Broch. in-4°, Berlin 1859. — Lehrplan für den Unterricht im Zeichnen, 1 Broch. in-8°, Berlin 1863. — Müller-Pouillets, Lehrbuch der Physik, 2 Bd. in-8°, Braunschweig 1868. — Poésies d'Olivier Basselin, 1 vol. in-8°, Paris 1858. — Michel de l'Hospital, ses œuvres, 1 vol. in-8°, Paris 1857. — Joinville, les Mémoires, 1 vol. in-8°, Paris 1867. — Francisque Michel, Le roman de la rose, 2 vol. in-8°, Paris 1864. — Parieu (Esquiron de), Traité des impôts, considérés sous le rapport historique, économique et politique en France et à l'étranger, 4 vol. in-8°, Paris 1867. — Mac-Culloch, Principes d'économie politique, 2 vol. in-8°, Paris 1864. — Viollet-le-Duc, Dictionnaire raisonné de l'architecture française du XIe au XVIe siècle, 10 vol. in-8°, Paris 1867. — Smith Adam, Recherches sur la nature et les causes de la richesse des nations, 3 vol. in-8°, Paris 1859. — Block Maurice, Annuaire de l'économie politique et de statistique, 1 vol. in-12, Paris 1870. — Ampère, J.-J., Histoire de la formation de la langue française, pour servir de complément à l'histoire littéraire de la France, 1 vol. in-8°, Paris 1869. — Würtz, Ad. Dictionnaire de chimie pure et appliquée, 12 livraisons in-8°, Paris 1868—72. — Recueil des traités de paix, de trève, de neutralité, de confédération, d'alliance et de commerce faits par les rois de France avec tous les princes et potentats de l'Europe, 6 vol. in-8°, Paris 1693. — Dr G. Quincke u. Dr B. Schwalbe, die Fortschritte der Physik in den Jahren 1867 u. 1868, 2 Bd. in-8°, Berlin 1870 u. 1872. — Jessen, Dr P., Versuch einer wissenschaftlichen Begründung der Psychologie, 1 Bd. in-8°, Berlin 1855. — Guizot, M., Mémoires pour servir à l'histoire de mon temps, 8 vol. in-8°, Paris 1858. — Kurz, Geschichte der deutschen Literatur, 4. Bd., 15.—20. Lief. — Jonckbloet, La liquidation entre le royaume des Pays-Bas et le grand-duché de Luxembourg, 1 broch. in-8°, La Haye 1871. — Höfler, Anna von Luxemburg, Kaiser Karls IV. Tochter, König Richards II. Gemahlin, Königin von England, 1382—1398. Broch. in-4°, Wien 1871. — Roquefort (B. de). Poésies de Marie de France, 2 vol. in-8°, Paris 1819. — Wichert (Dr G.), Lateinische Stillehre ihren wichtigsten Momenten nach wissenschaftlich erläutert, 1 Bd. in-8°, Königsberg 1856. — Welker, F. G., der epische Cyclus, oder die homerischen Dichter, 2 Bd. in-8°, Bonn 1865. — Geoffroi de Ville-Hardouin, Histoire de la conquête de Constantinople, 1 vol. in-8°, Paris 1870. — Plassmann, Dr H. E., Philosophie des Mittelalters gemäss der Schule des h. Thomas, 5 Bd. in-12. — Baumgarten, Glossaire des idiômes populaires du nord et du centre de la France, tome Ier, 1re livr. — Grimm, deutsches Wöterbuch, 4. Bd. 5. Lief., 5. Bd. 11. Lief., Leipzig 1871. — Herodot erklärt von Heinrich Stein, 5 Bd. in-8°, Berlin 1864. — Thukydides erklärt von Classen, 4 Bd. in-8°, Berlin 1871. — Brauns, Dr D., Der untere Jura im nordwestlichen Deutschland, 1 Bd. in-8°, Braunschweig 1871. — Lacroix, Paul, Mœurs, usages et costumes au moyen-âge et à l'époque de la Renaissance, 1 vol. in-4°, Paris 1871. — Nisard, D., Histoire de la littérature française, 4 vol. in-8°, Paris 1867. — Dicks' complete edition of Shakspeare's Works, 1 vol. in-8°, London. — Leroy, Analyse appliquée à la géométrie des trois dimensions, 1 vol. in-8°. Liége 1840. — Leroy, E.-F.-A., Traité de géométrie descriptive, 1 vol. et atlas, Bruxelles 1837. — Harting, das Mikroskop, 1 Bd. in-8°, Braunschweig 1859. — Morin, Arth., Aide-mémoire de mécanique pratique, à l'usage des sous-officiers d'artillerie et des ingénieurs civils et militaires, 1 vol. in-8°, Paris 1847. — Morin, Arth., Leçons de mécanique pratique, 3 vol. in-8°, Paris 1826. — Tyndall, John, la chaleur considérée comme un mode de mouvement. Traduit par l'abbé F.-M. Moigno, 1 vol. in-8°, Paris 1867. — Poisson, S.-D., Traité de mécanique, 1 vol. in-8°, Bruxelles 1838. — Pertz, Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit, XI. Jahrg. Lief. 51 u. 52. — Dom Bouquet, Recueil des historiens des Gaules et de la France, tomes 7 et 8. — Wüllner, Lehrbuch der Experimentalphysik, 3. Bd., Leipzig 1871. — Pott, Etymologische Forschungen auf dem Gebiete der Indo-Germanischen Sprachen, 7 Bd. in-8°, Detmold 1871. — Pfeiffer, Franz, Deutsche Classiker des Mittelalters, 11. u. 12. Bd., Leipzig 1871—72. — Ersch et Gruber, Encyclopädie, 1. Serie, 91. Bd. — Schlechtendahe, Flora von Deutschland, 23. Bd. — Almanach de Gotha, 1872, 1 vol. in-12. — Pesch, Edouard, Hégésippe et Louis. Poème social, 1 vol. in-8°, Paris 1870. — Pesch, Edouard, Poésies diverses. Les Violettes, 1 vol. in-12, Metz 1863. — Keller, Adalbert, Zwei Fabliaux aus einer Neuerburger Handschrift, 1 Bd. in-8°,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stuttgart 1870. — Pfeiffer, Franz, Freie Forschung, 1 Bd. in-8⁰, Wien 1867. — Danneil, Joh. Fried., Wörterbuch der altmärkisch plattdeutschen Mundart, 1 Bd. in-8⁰, Salzwedel 1859. — Schmit (Joh. Christ. von), Schwäbisches Wörterbuch mit etymologischen und historischen Anmerkungen, 1 Bd. in-8⁰, Stuttgart 1831. — Bernardi (Dr Karl), Sprachkarte von Deutschland, 1 Bd. in-8⁰, Kassel 1844. — Delius (Dr Nicolaus), Maistre Wace's St-Nicolas. Ein altfranzösisches Gedichte des 12. Jahrh., 1 Bd. in-8⁰, Bonn 1850. — Stalder, Franz Joseph, die Landessprachen der Schweiz, 1 Bd. in-8⁰, Aarau 1819. — Gachard, M., Correspondance de Guillaume-le-Taciturne, prince d'Orange, 1 vol. in-8⁰, Bruxelles 1847. — Pagus Antonio, Annales ecclesiasticae Caesaris cardinalis Baronii, 4 vol. in-folio, Antverpiæ 1727. — Lünig, Codex Germaniae diplomaticus, 1 Bd. in-fol., Francfurt 1732. — Mone, Nachrichten über die früheren Einwohner Nordamerikas und ihre Denkmäler, 1 Bd. in-8⁰ mit Atlas. — Schmeller, Bayrisches Wörterbuch, 4 Bd. in-8⁰, Stuttgart 1837. — Macauly. Collection of Britsch autors, 5. Bd. — Arendt, Geschichte der Jahre 1867 bis 1871, 1 Bd. in-8⁰, Leipzig 1872. — Bernhardy, Grundriss der griechischen Literatur, 2. Theil, 2. Abth., 1 Bd. in-8⁰, Halle 1872. — Weber, Allgemeine Weltgeschichte, 9. Bd., 2. Hälfte, 1 Bd. in-8⁰. — Weber, Register zur allgemeinen Weltgeschichte, 5. bis 8. Bd. — Trautwetter, Dr, Worte beim Leichenbegängniss Ihrer Königl. Hoheit der Prinzessin Heinrich der Niederlande, 1 Broch. in-8⁰, Weimar 1872. — Vivien de Saint-Martin, l'Année géographique. Revue annuelle, 1870—71, 1 vol. in-8⁰, Paris 1872. — Heinrich Heine, Sämmtliche Werke, 18 Bd. in-8⁰, Hamburg 1867.

B. Geographische Lehrmittel.

Angekauft wurden: 1) Imperii Romani Tabula geographica von Kiepert, Berlin, 1869, 3 Exemplare. 2) Wandkarte von Europa von Raaz, Weimar 1869. 3) Wandkarte von Asien von Raaz, Weimar 1870. 4) Wandkarte von Sud-Amerika von Raaz, Weimar 1870. 5) Wandkarte von Palästina von Raaz, Weimar 1870. 6) Wandkarte von Europa von Keller, Weimar 1870. 7) Historisch- Geographischer Wand-Atlas nach K. von Spruner von Bretschneider, enthaltend fünf historische Karten, Gotha 1856.

C. Chemisches Laboratorium.

Angekauft wurden: 48 Kochflaschen nach Erlenmeyer; 74 Retorten; 4 Löthröhre; 18 Reibschalen; 2 Pfd. Patentschlauch; 36 Spititusflaschen; 1 grosse Platinkapsel; 10 Fayencegefässe; 4 alkalimetrische Apparate; Glasröhren und verschiedene Chemikalien.

D. Physikalische Apparate.

Angekauft wurden: 1) Eine Schwungmaschine. 2) Eine Sammlung von Glasröhren für akustische Zwecke. 3) Eine Wheatstone'sche Brücke. 4) Ein Apparat zur Darstellung der galvanischen Polarisation. 5) Ein Calorimeter von Favre und Silbermann. 6) Ein Barlow'sches Rad.

E) Naturhistorisches Kabinet.

Zum näheren Studium der Anatomie der Hauptklassen des Thier- und Pflanzenreiches wurden, in Verbindung mit der naturhistorischen Gesellschaft, die nachstehenden zerlegbaren Präparate, aus dem Institut des Dr. Auzoux in Paris, angeschafft: 1) Eine Schlange (Boa constrictor). 2) Ein Fisch (Sciaena aquila). 3) Eine Schnecke (Helix pomatia). 4) Ein Dicotyledonenstamm. 5) Stengel, Blüthe nebst zwei Hülsen vom Pisum sativum; 6) Blüthe von Atropa Belladona. 7) Schote von Cheiranthus cheiri. 8) Eichel. 9) Weizenkorn. 10). Innere Blüthe von Chrysanthemum. 11) Frucht von Taxus baccata. 12) Frucht von Polytrichum commune. 13) Samenknospe von Phaseolus.

F. Zeichenmodelle.

Angekauft wurden: 1) Gaudart, traité des ponts métalliques avec atlas; 2) Oppermann, Annales de la construction, 1871; 3) Ermel, Organes des machines; 4) Tripon, Études d'architecture au lavis; 5) Wenz, Théorie der Landkartenzeichnung; 6) Trois collections Bargue; 7) Höger, Aquarellschule (12 Blatt); 8) Un modèle d'escalier en bois; 9) Köppe, geometrische Körper, IV. Lief.; 10) Album für Holzarchitectur, Heft 1—8; 11) Album für Stadt- und Landhäuser, Heft 1—31.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Studienbörsen.

Die für die studirende Jugend des Grossherzogthums verwendbaren Stipendien, die meistens zunächst Familienstipendien sind, waren in diesem Jahre folgendermassen vergeben:

2	Studienbörsen	Aldringen,	jede von Fr.	323,20,	vertheilt unter	6	Schüler.
3	»	Appert,	»	290,00,	»	3	»
2	»	Gaderius,	»	232,80,	»	4	»
2	»	Heuart,	»	317,46,	»	2	»
2	»	Penninger,	»	317,46,	»	2	»
2	»	Pütz v. Adlersthurm,		264,55,	»	2	»
2	»	Lamormenil,	»	264,55,	»	2	»
1	»	Simony-Feller,	von	232,80,	»	2	»
1	»	Strenge,	»	126,98,	vergeben an	1	»
1	»	Tynner,	»	317,46,	»	1	»
1	»	Wiltheim,	»	126,98,	»	1	»
3	»	Tandel,	jede von	120,00,	»	3	»
1	»	Schwartz,	von	242,00,	»	1	»
4	»	Seyler,	jede von	200,00,	»	4	»
5	»	Seyler,	»	100,00,	»	5	»
3	»	Seyler,	»	500,00,	»	3	»
1	»	Clomes,	von	500,00,	»	1	»
1	»	Nauert,	»	200,00,	»	1	»
1	»	Mareise,	»	216,00,	»	1	»
1	»	Noblet,	»	253,50,	»	1	»
1	»	Paquet,	»	280,00,	»	1	»
1	»	Palen,	»	460,00,	»	1	»
1	»	Würth (Anna),	»	300,00,	»	1	»
1	»	Dupont,	»	360,00,	»	1	»
1	»	Schons,	»	250,00,	»	1	»
2	»	Kleyr,	jede von	175,00,	»	2	»
1	»	Wellenstein,	von	310,00,	»	1	»
1	»	Klein,	»	250,00,	»	1	»
1	»	Freymann,	»	360,00,	»	1	»
49	Portionen, im Betrag von . .			Fr. 12,605,76,	vergeben an	56	Schüler.

Von den aufgezählten Stipendien, resp. Portionen von Stipendien befanden sich im Genusse:

Von Studirenden an Universitäten	5
Von Alumnen des hiesigen bischöfl. Seminars	4
Von Schülern des Athenäums	42

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Von Schülern des Progymnasiums zu Diekirch	2
Von Schülern des Progymnasiums zu Echternach	1
Von Schülern des Gymnasiums zu Bastogne	1
Von Schülern der Normalschule zu Luxemburg	1
	56

Das gesammte Stiftungsvermögen beträgt, mit Einschluss der noch nicht vergebenen Stipendien, die Summe von ungefähr 410,000 Franken.

Da es im Interesse der Anstalt sowohl als des Publikums liegt, dass die zu Gunsten der studirenden Jugend des Grossherzogthums gestifteten Börsen gebührend bekannt gemacht werden, so sollen in der Folge an dieser Stelle alle Stiftungen erwähnt werden, welche neu hinzugekommen sind. Da eine solche regelmässige Zusammenstellung bis heute im Programm des Athenäums nicht stattgefunden, so sehen wir uns veranlasst, in Ermangelung einer amtlichen Zusammenstellung, bis zum Jahre 1867 zurückzugreifen.

Folgende Studienbörsen sind seit dem Jahre 1867 zu Gunsten der studirenden Jugend gestiftet worden:

1) Stiftung *Weber*, genehmigt durch Königl.-Grossh. Beschluss vom 11. Januar 1867, im Betrag von 6000 Fr., zu Gunsten der Descendenten der Brüder und Schwestern des hochwürdigen Herrn Heinrich *Weber*, Pfarrer in Bettborn.

2) Zwei Stiftungen *Kleyr*, genehmigt durch Königl.-Grossh. Beschluss vom 16. Februar 1867, im Gesammtbetrag von 16,000 Fr., zu Gunsten der Nachkommenschaft der Geschwister des verstorbenen hochwürdigen Herrn *J. Michel Kleyr*, ehemaligen Gymnasialdirektors.

3) Stiftung *Schons*, genehmigt durch Königl.-Grossh. Beschluss vom 26. März 1867, im Betrag von 5000 Fr. zu Gunsten der Descendenten beiderlei Geschlechtes der Familie *Pundel* von Wormeldingen, Verwandte des verstorbenen hochwürdigen Herrn *Nik. Schons*, gebürtig aus Wormeldingen und zuletzt Pfarrer zu *Rochecourt*.

4) Stiftung *Klein*, genehmigt durch Königl.-Grossh. Beschluss vom 4. November 1868, im Betrag von 6000 Fr., zu Gunsten der Familie des verstorbenen hochwürdigen Herrn Michel *Klein*, zu Lebzeiten Pfarrer in Merl.

5) Stiftung *Thomas*, genehmigt durch Königl.-Grossh. Beschluss vom 19. Januar 1871, im Betrag von 4000 Fr., zu Gunsten der Familie des verstorbenen hochwürdigen Herrn Peter *Thomas*, Pfarrer und Dechanten zu Echternach.

6) Stiftung *Wellenstein*, genehmigt durch Königl.-Grossh. Beschluss vom 30. Januar 1871, im Betrag von 7000 Fr., zu Gunsten der Descendenten des Herrn Zacharias *Wellenstein*, Bruder des verstorbenen Herrn Mathias *Wellenstein*, zeitlebens Mitglied des Staatsrathes und Eigenthümer zu Dreiborn.

7) Stiftung *Freymann*, genehmigt durch Königl.-Grossh. Beschluss vom 6. Mai 1871, im Betrag von 8000 Fr., zu Gunsten der Mitglieder der Familie des verstorbenen hochwürdigen Herrn Peter *Freymann*, zeitlebens Pfarrer in Niederdonven.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8) Stiftung *Conter*, genehmigt durch Königl.-Grossh. Beschluss vom 25. Oktober 1871, im Betrag von 8000 Fr., zu Gunsten der Familie des verstorbenen hochwürdigen Herrn Peter *Conter*, zeitlebens Pfarrer in Kehlen.

V. Statistische Nachrichten.

Beim Beginn des Schuljahres, sowie im Laufe desselben, geschahen 144 neue Anmeldungen. Folgende Tabelle stellt die *Frequenz* der einzelnen Klassen resp. Cœtus dar:

	Oberkurse.		GYMNASIUM.								GEWERBESCHULE.						Vorbereitungs-Schule.			Total-frequenz.
	Philosph. und Literatur.	Wissenschaften.	I.	II.	III.	IV.	V. a)	V. b)	VI. a)	VI. b)	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Gymnasial-Abtheilungen. A.	B.	Gewerbe-Abtheilung	
Wintersem.	23	6	29	37	30	44	39	37	34	36	4	2	8	16	23	35	54	25	34	516
Sommersem.	23	5	26	37	30	43	37	35	64		4	2	5	15	19	28	53	25	32	481

Von den 516 Schülern sind im Grossherzogthum geboren 478, aus der Stadt Luxemburg 125, Ausländer 38; 508 waren katholischer, 3 evangelischer Konfession, 5 gehörten der jüdischen Religion an.

In der Zahl 516 sind mit einbegriffen 6 junge Leute, die von der Regierung die Ermächtigung erhalten hatten, die Oberkurse zu besuchen.

In der Zahl *Abiturientenprüfung*, die am Schlusse des vorigen Jahres stattfand, erhielten folgende 25 Primaner das Zeugniss der Reife:

Mit *grosser Auszeichnung*:

1. *Simonis Karl* aus Luxemburg widmet sich dem Ingenieurfach.
2. *Hoffmann Peter* aus Osweiler studirt Philologie.
3. *Linster Bernard* aus Helmsingen studirt Theologie.

Mit *Auszeichnung*:

4. *Bohler Felix* aus Diekirch widmet sich dem Ingenieurfach.
5. *Keriger Nikolas* aus Everlingen studirt Theologie.
6. *Pescatore Karl Anton* aus Luxemburg trat in preuss. Militärdienste.

Mit *Genugthuung*:

7. *Hellers Peter* aus Münsbach studirt Theologie.
8. *Duchscherer Bernard* aus Echternach studirt Theologie.
9. *Lamesch Mathias* aus Bereldingen studirt Theologie.
10. *Bisdorff Johann* aus Beyern studirt Theologie.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

11. *Stein Mathias* aus Waldbillig studirt Theologie.
12. *Reiners Adolph* aus Klerf studirt Theologie.
13. *Mergen Johann Peter* aus Lellig studirt Theologie.
14. *Roob Johann* aus Rambrouch studirt Theologie.
15. *Boes Nikolas* aus Holzem studirt Theologie.
16. *François Friederich* aus Diekirch studirt Jura.
17. *Plungen Nikolas* aus Hassau (Preussen) studirt Theologie.
18. *Stumper Nikolas* aus Walferdingen widmet sich dem Ingenieurfach.
19. *Bœver Peter* aus Holzthum studirt Theologie.
20. *Schneider Philipp* aus Nospelt studirt Theologie.
21. *Cathrein Johann* aus Ettelbrück studirt Medizin.
22. *Stumper Peter* aus Walferdingen trat in das Einregistrirungsamt.
23. *Fonck Heinrich* aus Remich treibt Notariatsstudien.
24. *Sturm Peter Victor* aus Bivingen studirt Philologie.
25. *Koch Karl* aus Luxemburg studirt Medizin.

Die Kommission für Abhaltung der Abiturientenprüfung wurde durch ministeriellen Erlass vom 12. Juli 1871 ernannt und bestand aus den Herren *de Colnet d'Huart*, Direktor des Athenäums, *Johann Peter Klein*, Obergerichtsrath, *Chomé*, General-Advokat, *Housse*, *Schaak* und *Müller*, Professoren am Athenäum, und *Michaëlis*, Bergbau-Ingenieur zu Luxemburg.

Ergänzende Mitglieder dieser Kommission waren: die Herrn *Gredt*, Unterdirektor am Athenäum, *Peters*, Professor am Priesterseminar zu Luxemburg, *Aug. Müllendorff*, Professor am Athenäum, *K. Simons*, Advokat-Anwalt zu Luxemburg.

Die *Uebergangsprüfung* aus Quarta in Tertia des Gymnasiums bestanden zu Ende des vorigen und theilweise zu Anfang dieses Schuljahres folgende Schüler:

a) *Aus dem Athenäum von Luxemburg:*

1) *Kayl* Franz aus Remich; 2) *Thill* Johann aus Neudorf; 3) *Muller* Edmund aus Diekirch; 4) *Haag* Eduard aus Luxemburg; 5) *Alesch* Johann Peter aus Tetingen; 6) *Prim* Michel aus Fels; 7) *van Werveke* Emil aus Diekirch; 8) *Sinner* Franz aus Wiltz; 9) *Heuertz* Johann Baptist aus Holzem; 10) *Arendt* Ernst aus Grevenmacher; 11) *Meyers* Theodor aus Berdorf; 12) *Ackermann* Felix aus Luxemburg; 13) *Klinker* Nikolas aus Waldbredimus; 14) *Zeimes* Nikolas aus Buringen; 15) *Fohl* Michel aus Ehnen; 16) *Schumann* Eduard aus Niederkerschen; 17) *Faber* Nikolas aus Echternach; 18) *Jauchem* Michel aus Merl; 19) *Thiry* Johann Baptist aus Bettemburg; 20) *Arendt* Peter aus Reckingen; 21) *de Scherff* Paul aus Luxemburg; 22) *Hippert* Michel aus Consdorf; 23) *Nennig* Nikolas aus Buchholtz; 24) *Schneidesch* Michel aus Garnich; 25) *Derulle* Viktor aus Nospelt; 26) *Grob* Jakob aus Luxemburg; 27) *Treinen* Johann aus Limpertsberg.

b) *Aus dem Progymnasium von Diekirch:*

1) *Karels* Johann aus Wahl; 2) *Bohler* Viktor aus Diekirch; 3) *Mongenast* Camill aus Diekirch; 4) *Theiss* Peter aus Diekirch.

c) *Aus dem Progymnasium von Echternach:*

1) *Namür* Wilhelm aus Echternach; 2) *Dondelinger* Viktor aus Echternach; 3) *Gillen* Mathias aus Nospelt.

Christophory Jakob aus Merl, der die Uebergangsprüfung zu Anfang dieses Jahres bestand, hatte sich durch Privatstudien auf dieselbe vorbereitet.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ebenfalls zu Ende des verflossenen Schuljahres bestanden folgende 3 Schüler die Uebergangsprüfung aus Tertia in Secunda der Industrieschule:

1) *Martha* Karl aus Luxemburg; 2) *Besé* Johann aus Luxemburg; 3) *Speyer* Eug. aus Hesperingen.

Die Kommissionen zur Abhaltung der Uebergangsprüfung wurden durch ministeriellen Beschluss vom 12. Juli 1871 ernannt und bestanden:

1) Für die Gymnasialstudien aus den Herren *Stehres*, Direktor des Progymnasiums zu Diekirch, *Gredt*, Unterdirektor des Athenäums; *Neumann* und *de Waha*, Professoren am Athenäum, und *Krier*, Professor am Progymnasium zu Echternach.

2) Für die Industriestudien aus den Herren *Wies*, *Reuter*, *Grævig*, *Aug. Müllendorff* und *Ferron*, Professoren am Athenäum.

Zu Ende des Schuljahrs 1870—1871 haben folgende Schüler die Anstalt verlassen:

Aus dem Oberkursus: *Beck* Christ. aus Mœsdorf, *Brandenburger* J. P. aus Bövingen, *Demuth* Joh. aus Wormeldingen, *Diederich* Joh. Jak. aus Ehleringen, *Duhr* Joh. Bapt. aus Ahn, *Geimer* Georg aus Knaphoscheid, *Hansen* Nik. aus Berburg, *Kaiffer* Joh. aus Altwies, *Lefort* Emil aus Diekirch, *Majerus* Karl aus Dalheim, *Mongenast* Adolph aus Luxemburg, *Mossong* Leonhard aus Brandenburg, *Neumann* Felix aus Diekirch, *Pemmers* Pet. aus Bochholtz, *Pletschet* Pet. aus Eschweiler, *Salentiny* Paul aus Diekirch, *Schadecker* Nik. aus Buschrodt, *Schock* Thom. aus Grevenmacher, *Stein* Bernh. aus Grevenmacher; *Thimmesch* Paul aus Berschbach, *Stoll* Victor aus Echternach, *Thilges* Ludw. aus Niedersgegen, *Trausch* Pet. aus Selscheid, *Weiler* Math. aus Brandenburg, *Weymerskirch* Theod. aus Dommeldingen, *van Werveke* Nik. aus Diekirch, *Wolff* Eduard aus Luxemburg, *Mouris* Peter aus Diekirch, *Biver* Gust. aus Diekirch, *Weckering* Joh. aus Enscheringen.

Aus dem Gymnasium: Aus I^{a}. — *Fonck* Heinrich aus Remich, *Stümper* Pet. aus Walferdingen, *Pescatore* Karl aus Scheid, *Keriger* Nik. aus Everlingen.

Aus II^{a}. — *Bley* Nik. aus Schieren, *Hansen* Pet. aus Merl, *Richard* Isidor aus Kevenig, *Schumacher* Gust. aus Schuweiler, *Molitor* Jak. aus Holstum, *Sturel* Ernst aus Metz, *Weydert* Nik. aus Stegen.

Aus III^{a}. — *Anders* Hieronymus aus Luxemburg, *Fixmer* Math. aus Bech, *König* Wilh. aus Eschdorf, *Reuter* Bernh. aus Reckingen, *Richard* Ernst aus Kevenig, *Schrœder* Mich. aus Roodt.

Aus IV^{a}. — *Dutreux* Ernst aus Steinfort, *Gusenburger* Hubert aus Remich, *Kammes* Math. aus Filsdorf, *Schaack* Theod. aus Wiltz, *Steffen* Anton aus Luxemburg.

Aus V^{a}. — *Dengler* Franz aus Hoffelt, *Eischen* Nik. aus Esch a. d. S., *Fries* Theoph. aus Elvingen, *Goujard* Emil aus Villers-la-Montagne, *Haas* Eug. aus Luxemburg, *Kremer* Arth. aus Schuweiler, *Müller* Michel aus Wilverdingen, *Schrœder* Jos. aus Ettelbrück, *Trierweiler* Viktor aus Echternach, *Wenger* Nik. aus Luxemburg, *Zimmer* Heinrich aus Rollingergrund, *Flornoy* Eug. aus Kettenhoven.

Aus VI^{a}: Aus Cœtus A. — *Brandenburger* Eug. aus Esch. a. d. A., *Diederich* Math. aus Mondorf, *Funck* Pet. aus Luxembnrg, *Schweich* Joh. aus Eich, *Ugen* Anton aus Rollingergrund. — Aus Cœtus B. *Aguettant* Moritz aus Stenay, *Lampach* Eduard aus Niederanven, *Lorrain* Heinrich aus Thionville, *Perrard* Joh. aus Limpertsberg, *Peters* Math. aus Manternach.

Aus der Gewerbschule: Aus II^{a}. — *Mouris* Emil aus Diekirch, *Müller* Joh. Bapt. aus Luxemburg, *de Scherff* Georg aus Luxemburg, *Levy* Edmund aus Metz, *Noblot* Cam. aus Metz.

Aus III^{a}. — *Kuss* Heinr. aus Hollerich, *Kerschenmeyer* Joh. Pet. aus Wiltz, *Luja* Joh. Pet. aus Luxemburg, *Welbes* Rich. aus Sandweiler.

Aus V^{a}. — *Kesseler* Mich. aus Remich, *Marx* Prosp. aus Schuweiler, *Schmit* Wilh. aus Ettelbrück, *Schuh* Franz aus Sandweiler, *Staudt* Mich. aus Luxemburg, *Wenner* Joh. Bapt. aus Hollerich.

Aus VI^{a}. — *Cahen* Luc. aus Luxemburg, *Federspiel* Joh. aus Luxemburg, *Lamotte* Karl aus Autun, *Pierçon* Alph. aus Baslieux, *Wagner* Gust. aus Grevenmacher, *Wolff* Math. aus Remich, *Wolter* Emil aus Rollingen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aus der Vorbereitungsklasse: Aus Cœtus A. — *Henkes* Nik. aus Garnich, *Olinger* Leo aus Luxemburg, *Pettinger* Joh. Jos. aus Berchem, *Prim* Heinr. aus Luxemburg. — Aus Cœtus B. — *Feyder* Franz aus Sanem, *Gelinet* Leo aus Hettingen, *Lamotte* Xav. aus Fraisange, *Marx* Nik. aus Schuweiler, *Meyer* Joh. aus Luxemburg, *Odar* Nik. aus Luxemburg, *Pinth* Math. aus Holler, *Prim* Joh. Bapt. aus Niederanven, *Rath* Joh. Pet. aus Grevenmacher.

Im Laufe des Schuljahrs haben die Anstalt verlassen:

Aus dem Oberkursus: Bohler Felix aus Diekirch.

Aus dem Gymnasium: Aus I^a. — *Niedenführ* Max. aus Luxemburg, *Quaring* Joh. aus Mamer und *Weydert* Joh. Pet. aus Mensdorf.

Aus II^a. *Linsen* Jos. aus Bartringen.

Aus IV^a. *Graff* Jos. aus Luxemburg, *Hahn* Peter aus Lutzhausen, *Pinnel* Jak. aus Reuland, *Schmit* Joh. aus Esch a. d. A., *Sœchting* Jul. aus Köln.

Aus V^a. Aus Cœtus A: *Heim* Karl aus Luxemburg, *Ruden* Joh. aus Sandweiler. — Aus Cœtus B: *Reiffers* Joh. aus Klerf, *Stehres* Math. aus Luxemburg.

Aus VI^a. Aus Cœtus A: *Baur* Alph. aus Luxemburg, *Gehlen* Nik. aus Mühlenbach, *Lamort* Paul aus Manternach, *Müller* Theod. aus Essingen, *Reisch* Alph. aus Bastendorf. — Aus Cœtus B: *Estgen* Joh. aus Simmern, *Lelièvre* Jos. aus Luxemburg, *Moreau* Eduard aus Luxemburg, *Rausch* Eug. aus Bettborn, *Staner* Pet. aus Tarchamps.

Aus der Gewerbeschule: Aus III^a: *Bous* Victor aus Luxemburg, *van Gogh* Alb. aus Echternach, *Schmitt* Mich. aus Beles.

Aus IV^a. *Debické* Alb. aus Luxemburg, *Gœdert* Pet. aus Christnach.

Aus V^a. *Brimmayr* Joh. Pet. aus Helmdingen, *Fox* Ernst aus Antwerpen, *Gerard* Eug. aus Cessingen; *Schanen* Nik. aus Düdelingen, *Didion* Gust. aus Gobrange, *Papier* Pet. aus Oberpallen.

Aus VI^a. *Jentgen* Dom. aus Strassen, *Kleltz* Friedr. aus Neuhausen, *Manderscheid* Jos. aus Echternach, *Sartor* Theod. aus Esch a. d. A., *Schmieder* Leo aus Paris, *Spier* Joh. aus Boneweg, *Steffgen* Christ. aus Elberfeld, *Wilhelm* Nik. aus Kayl, *Lempereur* Flor. aus Honville.

Aus der Vorbereitungsklasse: Aus Cœtus A. *Hemes* Joh. Pet. aus Bauschleiden, *Kintzlé* Nik. aus Harlingen. Aus Cœtus B. *Faulbecker* Jos. aus Luxemburg, *Hoffalt* Nik. aus Steinsel, *Thommes* Nik. aus Cessingen, *Trémont* Nik. aus Luxemburg, *Munier* Cam. aus Serrouville, *Gérome* Ant. aus Spa.

Im verflossenen Schuljahr hat die Lehrerkonferenz nach eingeholter Ermächtigung der Regierung während des Winterhalbjahrs 63 dürftigen Zöglingen die *Minervalien* ganz und dreien zur Hälfte erlassen; während des Sommerhalbjahrs waren 59 ganze und 3 halbe Exemptionen gewährt. Der Betrag der erlassenen Minervalien ist 3430 Franken.

Die Verwaltung der hiesigen *Privat-Schwimmanstalt* hatte die Gewogenheit allen von der Entrichtung der Minervalien exemptirten Zöglingen, welche sich zum Eintritt in die Schwimmschule meldeten, die zu entrichtenden Gebühren zu erlassen. Die Direktion des Athenäums fühlt sich verpflichtet den betreffenden Herren im Namen dieser Schüler für die gewährte Begünstigung hiermit öffentlich ihren Dank abzustatten.

Die *Disciplin* wurde mit väterlicher Strenge gehandhabt; leider jedoch mussten bei unverbesserlicher Führung acht Ausweisungen aus der Anstalt auf acht Tage erfolgen. Im Interesse der Disciplin und des regelmässigen Schulbesuchs wurden durch den Subdirektor über 700 Briefe an die Eltern der Zöglinge abgelassen.

Der Subdirektor.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Verhältniß der Punkte

zu den Nummern, welche die Fortschritte der Zöglinge bezeichnen.

POINTS

CORRESPONDANTS AUX CHIFFRES QUI INDIQUENT

LES PROGRÈS DES ÉLÈVES.

Ziffern. — CHIFFRES	Werth der Ziffern. — VALEUR DES CHIFFRES.	Entsprechende Punkte. — POINTS CORRESPONDANTS.	
1.	Ausgezeichnet. — Distingués.	60 — 55	54 — 50
2.	Groß. — Grands.	54 — 45	49 — 40
3.	Genügend. — Satisfaisants	44 — 30	39 — 27
4.	Ungenügend. — Insuffisants.	29 — 20	26 — 18
5.	Schwach. — Faibles	19 — 10	17 — 9
6.	Sehr schwach. — Très-faibles	9 — 1	8 — 1

Das Latein hat ein Maximum von 60 Punkten; die übrigen Kurse der Gymnasial-Klassen haben ein Maximum von 54 Punkten.

Alle Kurse der Gewerbschule und der Vorbereitungsschule haben ein Maximum von 60 Punkten.

Le latin a un maximum de 60 points; tous les autres cours des classes gymnasiales ont un maximum de 54 points.

Tous les cours de l'école industrielle et de la classe préparatoire out un maximum de 60 points.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Höhere Kurse. — COURS SUPÉRIEURS.

Die Schüler, welche diese Kurse besucht haben, erhalten keine Preise (Art. 46 des allgem. Reglements).
Diese Schüler sind:

Les élèves qui ont suivi ces cours, ne reçoivent pas de prix (Art. 46 du règlement général).
Ces élèves sont:

A. Section des lettres.

Bisdorff Jean, de Gostingen; *Bœs* Nicolas, de Holtzem; *Bœver* Pierre, de Holzthum; *Duchscherer* Jean-Bernard, d'Echternach; *Ennen* Mathias, de Frisange; *François* Ferdinand, de Diekirch; *Hellers* Pierre, de Munsbach; *Hoffmann* Pierre, d'Osweiler; *Lamesch* Mathias, de Bereldange; *Linster* Bernard, de Helmsange; *Mergen* Jean-Pierre, de Lellig; *Plungen* Nicolas, de Hassau; *Reiners* Adam, de Clervaux; *Roob* Jean, de Rambrouch; *Schneider* Philippe, de Nospelt; *Stein* Mathias, de Waldbillig; *Sturm* Victor, de Bivange.

B. Section des Sciences.

Cathrein Jean, d'Ettelbrück; *Koch* Charles, de Luxembourg; *Simonis* Charles, de Luxembourg; *Stumper* Nicolas, de Walferdange; *Weber* Victor, de Schengen.

Verzeichniß der Schüler, welche Preise und Accessite erhalten, nebst Angabe der in den verschiedenen Lehrgegenständen erhaltenen Punkte.

TABLEAU des élèves qui reçoivent des Prix et des Accessits, avec indication des points obtenus dans les diverses branches.

Nombre des points requis pour obtenir un prix: $^4/_5$.
" " " " " un accessit: $^3/_4$.

Gymnasium. — GYMNASE.

Preise und Accessite. PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Latein. Latin.	Griechisch. Grec.	Mathematik. Mathématiques.	Gesch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Naturgeschichte. Hist. nat.	Physik. Physique.	Chemie. Chimie.	Total. Total.
	Ire CLASSE. — 27 *élèves*.											
	Maximum des points . .	216	216	216	240	216	216	216	"	"	216	1752
1er Prix.	*Rollinger* André, de Luxembourg . .	200	187	183	202	181	178	202	"	"	204	1537
2e —	*Fischer* Jules, de Luxembourg . . .	201	180	168	191	184	201	199	"	"	200	1524
3e —	*Oberweis* Mathias, d'Echternach . . .	200	175	174	205	185	176	200	"	"	183	1498
4e —	*Kintzlé* Frédéric, de Harlange	194	186	172	177	168	193	194	"	"	190	1474
5e —	*Bourggraff* Théodore, de Bonnal . .	199	176	166	192	169	189	199	"	"	179	1469
6e —	*Schütz* Jacq., de Kirf (Cercle de Saarbourg) . .	199	178	168	193	188	164	193	"	"	177	1460
7e —	*Landmann* Auguste, de Diekirch. . .	200	193	177	207	136	181	203	"	"	159	1456
8e —	*Weynandt* J.-P., de Kolpach-Haut . .	190	161	164	206	193	152	189	"	"	187	1432
9e —	*Kuborn* Jean, de Mertert.	(97)	(90)	(89)	(104)	(70)	(91)	(89)	"	"	(85)	1430 *
10e —	*Demuyser* Constant, de Luxembourg .	193	151	199	184	154	178	186	"	"	176	1421
11e —	*Keyser* Jean, d'Olingen	141	125	121	139	142	121	127	"	"	140	1408 **
1er Acces.	*Paulus* Mathias, de Mertert.	188	186	179	175	164	159	179	"	"	168	1398
2e —	*Neumann* Henri, de Diekirch. . . .	193	173	170	158	154	160	193	"	"	170	1371
3e —	*Muller* Jean-Th., de Fouhren. . . .	181	166	150	200	173	158	166	"	"	174	1368
4e —	*Weylandt* Jean, de Bettendorff	158	180	172	179	170	158	178	"	"	167	1362
5e —	*Kuborn* Henri, de Wolvelange . . .	142	118	118	130	118	117	136	"	"	137	1354 ***
6e —	*Drees* Jean, de Gostingen	168	158	165	180	156	162	171	"	"	173	1333

Une mention honorable est accordée aux élèves *d'Huart* Martin, d'Echternach, et *Eichhorn* Émile, de Wormeldange, qui ont été absents pendant le second semestre pour cause de maladie. D'après les résultats obtenus par ces élèves à la fin du 1er semestre, ils auraient remporté resp. le 1er et le 11e Prix.
* $715 \times 2 = 1430$. — ** $1056 + 352 = 1408$. — *** $1016 + 338 = 1354$.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Preise und Accessite. PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches.										
		Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Latein. Latin.	Griechisch. Grec.	Mathematik. Mathématiques.	Geisch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Naturgeschichte. Hist. nat.	Physik. Physique.	Chemie. Chimie.	Total. TOTAL.
	IIme CLASSE. — 36 *élèves*.											
	Maximum des points . .	216	216	216	240	216	216	216	"	216	"	1752
1er PRIX.	*Jacquemin* Georges, d'Echternach. .	204	178	170	195	184	198	205	"	187	"	1521
2e —	*Meiers* Jean, de Wahl.	194	175	164	207	196	169	173	"	162	"	1440
3e —	*Palgen* Charles, de Paris.	185	165	165	186	167	189	190	"	189	"	1436
	Recht Jean-Pierre, d'Echternach. . .	197	172	158	184	184	171	188	"	182	"	1436
4e —	*Pinth* Jean-Baptiste, de Haut-Bellain.	198	166	161	183	179	186	165	"	176	"	1414
1er ACCES.	*Bestgen* Jean-Pierre, de Hollerich . .	174	162	159	178	168	175	195	"	185	"	1396
2e —	*Colling* Dominique, de Hespérange. .	189	153	138	165	165	177	176	"	204	"	1367
3e —	*Schiltz* Pierre, de Beckerich	200	166	171	187	177	149	154	"	155	"	1359
4e —	*Gemen* Auguste, de Luxembourg . .	188	154	167	170	171	159	164	"	159	"	1332
5e —	*Majerus* Jean, de Waldbillig	182	152	154	149	178	169	157	"	187	"	1328

Une mention honorable est accordée à l'élève *Ulveling* Jean, de Wiltz, malade pendant le quatrième trimestre. D'après les résultats obtenus par cet élève à la fin des trois premiers trimestres, il aurait remporté le 2e accessit.

	IIIme CLASSE. — 30 *élèves*.											
	Maximum des points . .	216	216	216	240	216	216	216	216	"	"	1752
1er PRIX.	*Muller* Edmond, de Diekirch. . . .	197	190	182	197	195	206	203	196	"	"	1566
2e —	*Arendt* Ernest, de Grevenmacher . .	197	188	185	198	192	184	202	191	"	"	1537
3e —	*Thill* Jean, de Neudorf	197	177	170	207	201	195	198	184	"	"	1529
4e —	*Alesch* Jean-Pierre, de Tétange. . .	192	162	178	202	202	192	202	191	"	"	1521
5e —	*Kayl* François, de Remich	187	171	164	199	190	188	199	192	"	"	1490
6e —	*Heuertz* Jean-Baptiste, de Holzem . .	194	159	157	190	192	208	198	189	"	"	1487
7e —	*Prim* Michel, de Larochette.	198	172	160	176	173	196	186	192	"	"	1453
8e —	*van Werveke* Emile, de Luxembourg .	193	172	155	186	180	179	188	181	"	"	1434
9^e —	*Haag* Edouard, de Luxembourg. . .	180	160	162	176	179	195	199	183	"	"	1433
10e —	*Sinner* François, de Wiltz	184	180	160	196	192	166	181	170	"	"	1429
1er ACCES.	*Klinker* Nicolas, de Waldbredimus . .	191	168	152	186	177	170	164	153	"	"	1361
2e —	*Dondelinger* Mich.-Vic., d'Echternach.	177	162	155	150	152	180	168	170	"	"	1314
	IVme CLASSE. — 39 *élèves*.											
	Maximum des points . .	216	216	216	240	216	216	216	216	"	"	1752
1er PRIX.	*Koltz* Eugène, de Mersch.	200	200	193	229	201	203	208	189	"	"	1623
2e —	*Landmann* François, de Luxembourg.	199	199	181	215	169	209	183	161	"	"	1516
3e —	*Baclesse* J.-François, de Luxembourg.	190	182	180	204	183	186	194	179	"	"	1498
4e —	*Faber* Georges, de Luxembourg. . .	192	177	176	212	173	186	187	188	"	"	1491
5e —	*Ulveling* Paul, de Luxembourg . . .	190	177	170	217	190	171	184	181	"	"	1480
6e —	*Gérard* Alphonse, de Rédange. . . .	151	172	169	219	197	185	196	181	"	"	1470
7e —	*Faber* Willibrord, d'Echternach. . .	189	155	158	217	185	190	186	180	"	"	1460
8e —	*Steichen* Joseph, de Mondercange . .	174	188	188	205	167	153	180	187	"	"	1442
9e —	*Martha* J.-Albert, de Luxembourg. .	160	179	168	209	178	182	188	166	"	"	1430
10e —	*Kuborn* Nicolas, de Mertert.	191	159	153	193	180	171	176	182	"	"	1405
11e —	*Clemen* Pierre, de Dommeldange . .	168	161	159	215	172	171	180	175	"	"	1401

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Preise und Accessite. PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches.										
		Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Latein. Latin.	Griechisch. Grec.	Mathematik. Mathématiques.	Gesch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Naturgeschichte. Hist. nat.	Physik. Physique.	Chemie. Chimie.	Total. TOTAL.
1er Acces.	*Hausemer* Michel, de Hagen	116	149	162	196	191	191	161	179	"	"	1389
2e —	*Wilhelmy* Emile, de Clervaux. . . .	183	160	148	195	152	158	185	193	"	"	1374
3e —	*Fohl* Jean-Pierre, d'Ehnen.	164	144	161	198	172	176	157	185	"	"	1357
	Welter Pierre, de Boudeler.	177	170	165	195	155	145	167	181	"	"	1357
4e —	*Capus* Jean-Guillaume, d'Esch s./A. .	173	159	167	179	147	156	184	190	"	"	1355
5e —	*Weber* Michel, d'Itzig	148	145	151	201	186	164	176	172	"	"	1343
6e —	*Grang* Nicolas, de Buschrodt	169	146	144	182	173	163	183	178	"	"	1338
7e —	*Schaaf* Edmond, d'Ettelbruck. . . .	167	135	164	210	191	136	158	175	"	"	1336
8e —	*Lamberty* Michel, de Bœvange . . .	159	155	142	189	176	181	164	167	"	"	1333
9e —	*Schwebag* Nicolas, de Bœvange . . .	182	164	154	162	142	182	170	176	"	"	1332
10e —	*Kuhnen* François-Gustave, de Trèves.	156	150	156	196	171	156	160	175	"	"	1320
	Vme CLASSE. Section A. — 37 *élèves.*											
	Maximum des points. .	216	216	216	240	216	216	216	"	"	"	1536
1er Prix.	*Weber* Joseph, d'Erpeldange	200	201	193	225	205	199	202	"	"	"	1425
2e —	*Rodenschmit* Nicolas, de Hespérange .	202	196	164	220	200	201	191	"	"	"	1374
3e —	*Hippert* Pierre, de Dudelange. . . .	199	181	169	220	204	198	197	"	"	"	1368
4e —	*Jacques* Ferdinand, d'Arsdorf. . . .	194	177	168	206	188	195	196	"	"	"	1324
5e —	*Stoffel* Félix, de Holtzem.	193	165	155	212	192	175	174	"	"	"	1266
1er Acces.	*Schmit* Nicolas, de Colmar	176	167	159	182	162	192	172	"	"	"	1210
2e —	*François* François, de Limpach . . .	190	157	166	175	169	178	173	"	"	"	1208
3e —	*de la Fontaine* Aug., de Luxembourg.	196	158	150	159	156	195	190	"	"	"	1204
4e —	*Apel* Mathias, d'Ahn.	179	167	140	162	179	164	183	"	"	"	1174
5e —	*Larue* Charles, de Luxembourg . . .	195	152	143	182	173	146	180	"	"	"	1171
6e —	*Hoffmann* Jean, de Junglinster . . .	199	161	125	168	160	186	164	"	"	"	1163
7e —	*Fischer* Joseph, de Cessingen	180	155	141	157	181	166	172	"	"	"	1152
	Hahn Prosper, de Mersch	178	180	163	167	143	167	154	"	"	"	1152
	Vme CLASSE. Section B. — 34 *élèves.*											
	Maximum des points. .	216	216	216	240	216	216	216	"	"	"	1536
1er Prix.	*Wagener* Nicolas, de Bettembourg. .	192	189	170	203	189	206	198	"	"	"	1344
2e —	*Kayser* Clément, d'Echternach . . .	194	174	153	209	194	176	196	"	"	"	1296
3e —	*Schorn* Philippe, de Frisange. . . .	189	155	145	193	201	186	187	"	"	"	1256
4e —	*Bietecki* François, de Luxembourg. .	158	191	160	191	186	187	181	"	"	"	1254
5e —	*Mos* Jacques, d'Ersange	191	157	152	199	186	171	184	"	"	"	1240
1er Acces.	*Frieden* Pierre, d'Ehnen.	172	172	168	193	181	159	173	"	"	"	1218
2e —	*Schmitz* Nicolas, de Rodershausen. .	199	161	148	193	179	163	160	"	"	"	1203
	Wilhelmy Gustave, de Rollingen . .	182	169	141	190	180	169	172	"	"	"	1203
3e —	*Feyder* Alphonse, de Grevenmacher.	169	178	151	176	163	195	157	"	"	"	1189
4e —	*Mehlen* Mathias, de Biewer.	195	155	113	176	168	184	178	"	"	"	1169
5e —	*Kœnig* Alexandre, de Vianden . . .	182	170	143	196	186	112	174	"	"	"	1163
6e —	*Gengler* Jean-Pre., de Weiler-la-Tour.	170	159	167	185	172	125	184	"	"	"	1162
7e —	*Cary* Adolphe, de Luxembourg . . .	174	154	140	169	173	170	174	"	"	"	1154
	Marx Jean, de Frisange	166	151	137	158	167	195	180	"	"	"	1154
8e —	*Netzer* Eugène, de Wiltz.	147	161	146	176	172	175	175	"	"	"	1152

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Preise und Accessite PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches.										
		Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Latein. Latin.	Griechisch. Grec.	Mathematik. Mathématiques.	Gesch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Naturgeschichte. Hist. nat.	Physik. Physique.	Chemie. Chimie.	Total. TOTAL.
	VIme CLASSE. — 39 *élèves*.											
	Maximum des points. .	216	216	216	240	»	216	216	»	»	»	1320
1er PRIX.	*Neumann* Joseph, de Luxembourg. .	200	203	192	229	»	201	208	»	»	»	1233
2e —	*Schmitz* Charles, de Luxembourg . .	201	193	182	211	»	193	203	»	»	»	1183
3e —	*Schmitz* Émile, de Luxembourg . . .	188	187	177	200	»	202	201	»	»	»	1155
4e —	*Schmitz* Égide, d'Esch-sur-l'Alzette. .	183	188	182	205	»	197	198	»	»	»	1153
5e —	*Klein* Eugène, d'Emerange.	176	183	198	193	»	184	204	»	»	»	1138
6e —	*Kayser* Henri, d'Esch-sur-l'Alzette. .	176	184	181	216	»	196	183	»	»	»	1136
7e —	*Baldauff* Joseph, de Remich.	182	184	174	197	»	162	191	»	»	»	1090
8e —	*Ulveling* Auguste, de Luxembourg.	185	177	162	204	»	171	179	»	»	»	1078
9e —	*Faber* Auguste, de Luxembourg. . .	191	159	162	205	»	169	189	»	»	»	1075
10^e —	*Mœs* Jean, de Weiler-la-Tour. . . .	168	180	159	169	»	195	193	»	»	»	1074
11^e —	*Ferron* Nicolas, de Luxembourg. . .	178	185	167	185	»	168	182	»	»	»	1065
12^e —	*Schmit* Jacques, d'Esch-sur-l'Alzette .	170	189	168	186	»	173	178	»	»	»	1064
1er ACCES.	*Walens* Jean, de Garnich	188	172	169	178	»	155	184	»	»	»	1046
2^e —	*Monen* Richard, d'Essingen.	183	160	150	178	»	190	177	»	»	»	1038
3^e —	*Schmitz* Nicolas, de Nocher.	181	169	152	196	»	150	179	»	»	»	1027
4^e —	*Baldauff* François, de Remich. . . .	171	173	164	191	»	140	165	»	»	»	1004
5e —	*Souppert* Jean-Pierre, de Luxembourg.	141	177	168	158	»	163	187	»	»	»	994
6e —	*Brandebourg* Joseph, de Luxembourg.	142	177	167	186	»	145	174	»	»	»	991

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gewerbschule. — ÉCOLE INDUSTRIELLE.

Ire CLASSE. — 3 *élèves.*

Mousel Victor, de Sandweiler: 1er Prix dans les branches suivantes : géométrie analytique (224); géométrie descriptive (215); calcul différentiel et intégral (224); minéralogie (207); géologie (109), cours semest.; physique (223); manipulations chimiques (200); dessin (216); 2e Prix en anglais (226) et en chimie générale (208).

Worré Edouard, de Luxembourg: 1er Prix dans les branches suivantes : langue anglaise (229); géologie (109), cours semest.; chimie (213); manipulations chimiques (200); 2e Prix en géométrie analytique (218); minéralogie (204); physique (207); dessin (204); Accessit en géométrie descript. (190); en calcul intégral (187).

Speyer Eugène, de Hespérange : 1er Prix en manipulations chimiques (200); 2e Prix en calcul différentiel (218); en géologie (108), cours semest.; 3e Prix en anglais (205); en géométrie analytique (210); en minéralogie (197); en physique (206); en dessin (198); Accessit en géométrie descript. (190); en chimie générale (189).

IIe CLASSE. — 2 *élèves.*

Martha Charles, de Luxembourg : 1er Prix de langue allemande (192); de langue anglaise (205); d'histoire et géographie (209); d'algèbre supérieure (98); de géométrie analytique (214); de géométrie descriptive (202); de calcul différentiel (208); de levée des plans (212); de manipulations chimiques (198); de dessin (221); Accessit de langue française (189); de physique expérimentale (182).

Besé Jean, de Luxembourg : 2e Prix de langue anglaise (198); de géométrie descriptive (182); de calcul différentiel (194); de manipulations chimiques (194); de dessin (212); Acesssit d'algèbre supérieure (93); de géométrie analytique (184); de levée des plans (180).

IIIme CLASSE. — 5 *élèves.*

Preise und Accessite. PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches.													
		Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Englisch. Anglais.	Gesch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Algebra. Algèbre.	Geometrie. Géométrie.	Trigonometrie. Trigonometrie.	Physik. Physique.	Chemie. Chimie.	Statik. Statique.	Staatshaushalt. Econom. pol.	Zeichnen. Dessin.	Total. TOTAL.
	Maximum des points. .	240	240	240	240	240	240	240	120	240	240	120	120	240	2760
1er Prix.	*Kiewitsch* Jean, de Luxembourg.	217	188	172	187	193	216	193	90	208	203	95	79	197	2238
2e —	*Israël* Bernard, de Luxembourg.	(192)	165	191	229	179	218	200	105	194	177	89	104	167	2210
1er Acces.	*Penning* J.-P., de Steinfort . . .	208	167	177	188	164	216	212	104	168	195	94	93	202	2188
2e —	*Knepper* J.-P., de Kehlen. . . .	206	161	163	184	180	190	198	105	171	189	87	77	222	2133

IVme CLASSE. — 14 *élèves.*

Preise und Accessite PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches.										
		Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Englisch. Anglais.	Gesch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Algebra. Algèbre.	Geometrie. Géométrie.	Botanik. Botanique.	Zeichnen. Dessin.	Buchhaltung. Tenue des livres	Total. TOTAL.
	Maximum des points. .	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	2400
1er Prix.	*Sontag* Jean, de Surré	224	181	179	223	180	208	204	210	211	179	1999
2e —	*Früh* Jean-Baptiste, de Mulhouse. .	161	136	143	137	133	162	147	145	152	138	1939*)
1er Acces.	*Welter* Alexandre, de Luxembourg.	203	171	158	189	184	195	223	177	197	209	1906
2e —	*Jacques* François, d'Eich	206	199	172	213	179	164	200	170	159	200	1862
3e —	*Hallinger* Jean-Pierre, de Wiltz . .	196	138	172	213	175	208	212	171	174	195	1854

*) 1454+485=1939.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Preise und Accessite. PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches.											
		Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Englisch. Anglais.	Gesch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Arithmetik. Arithmétique.	Algebra. Algèbre.	Geometrie. Géométrie.	Zoologie. Zoologie.	Zeichnen. Dessin.	Buchhaltung. Tenue des livres.	Total. TOTAL.
	Vme CLASSE. — 24 élèves.												
	Maximum des points. .	240	240	240	240	240	"	240	240	240	240	240	2400
1er Prix.	*Ostert* Nicolas, d'Ermsdorf. . .	219	192	176	191	200	"	217	218	206	208	192	2019
2e —	*Muttergé* Michel, de Clervaux .	217	186	193	205	194	"	204	212	195	192	208	2006
1er Acces.	*Biver* Prosper, de Diekirch . .	195	182	151	173	185	"	203	212	174	217	169	1861
2e —	*Nau* J.-B., de Schifflange . . .	191	183	171	198	181	"	195	204	168	181	186	1858
3e —	*Michaëlis* Paul, de Luxembourg.	218	193	175	168	163	"	174	176	185	174	200	1826
	VIme CLASSE. — 27 élèves.												
	Maximum des points. .	240	240	240	240	240	240	"	"	"	240	240	1920
1er Prix.	*Soumoy* Léon, de Charleroi. . .	212	182	206	229	173	204	"	"	"	172	224	1602
2e —	*Hary* Jean-P., de Niedercorn. .	207	186	173	232	193	197	"	"	"	167	198	1553
3e —	*Soumoy* Théophile, de Charleroi.	210	173	204	219	176	190	"	"	"	174	201	1547
1er Acces.	*Stephano* Etienne, de Luxemb. .	182	178	156	197	202	196	"	"	"	153	203	1467
2e —	*Nortier* Emile, de Condé. . . .	185	143	195	235	198	112	"	"	"	194	197	1459
3e —	*Goujard* Alb., de Villers-la-Mont.	179	159	188	216	150	190	"	"	"	175	183	1440

Vorbereitungsklasse. — CLASSE PRÉPARATOIRE.

Preise und Accessite. PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches.						
		Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Latein. Latin.	Arithmetik. Arithmétique.	Gesch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Total. TOTAL.
	SECTION LATINE A. — 54 élèves.							
	Maximum des points. .	240	240	240	240	240	240	1440
1er Prix.	*Schmit* Henri, de Bettembourg.	220	202	225	229	226	202	1304
2e —	*Houdremont* Alfred, de Montmartre. . . .	208	211	221	226	220	202	1279
3e —	*Hostert* Alphonse, de Martelange	217	201	207	229	219	202	1275
4e —	*Knaff* Edmond, de Grevenmacher.	213	211	209	231	216	191	1271
5e —	*Rumé* Michel, de Gostingen	212	200	205	230	216	193	1256
6e —	*Biver* Antoine, de Remich.	210	199	210	222	224	181	1246
7e —	*Wolff* Joseph, de Hespérange.	222	203	115	226	202	176	1244
8e —	*Pletschette* Auguste, de Neunhausen	217	196	204	217	216	166	1216
9e —	*Suttor* François, de Remich	189	192	206	221	205	196	1209
10e —	*Fischer* Auguste, de Cessingen	197	172	196	210	216	202	1205
11e —	*Dondelinger* Nicolas, de Canach.	208	192	196	226	206	174	1202
12e —	*Collart* Auguste, de Bettembourg.	214	191	199	193	205	206	1198
	Oppenheim Jacques, de Luxembourg . . .	201	200	199	206	192	200	1198

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Preise und Accessite. PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches. Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Latein. Latin.	Arithmetik. Arithmétique.	Gesch. u. Geogr. Hist. et Géogr.	Total. TOTAL.
13e Prix.	*Welter* François, de Cristnach	213	197	182	218	198	179	1187
14e —	*Schumann* Albert, de Redange	173	201	188	234	196	179	1171
15e —	*Wantz* Mathias, de Luxembourg	183	189	191	232	197	174	1166
16e —	*Weber* Pierre, de Bissen	220	195	169	207	182	188	1161
17e —	*Reuter* François, de Luxembourg	192	194	201	195	189	182	1153
1er Acces.	*Elsen* Adam, de Reckange	206	187	189	192	208	157	1139
2e —	*Beffort* Georges, de Luxembourg	184	184	197	210	192	171	1138
3e —	*Heldenstein* Auguste, de Luxembourg	173	184	176	217	185	180	1115
4e —	*Kettels* Michel, de Wiltz	208	179	173	185	190	179	1114
5e —	*Frieden* Michel, de Gostingen	207	183	147	209	169	175	1110
6e —	*Burggraff* Ferdinand, de Bonnal	197	181	167	204	194	150	1090
7e —	*Schmit* Joseph, de Stoppelhof	186	180	175	208	156	184	1089
	SECTION LATINE B. — 25 *élèves*.							
	Maximum des points	240	240	240	240	240	240	1440
1er Prix.	*Majeres* Jean, de Beckerich	223	222	219	237	225	202	1328
2e —	*Thiry* Eugène, de Heiderscheid	222	208	211	230	211	178	1260
3e —	*Leonardy* Nicolas, d'Olingen	218	213	211	224	208	182	1256
4e —	*Rodenburg* Michel, de Clausen	205	216	211	217	218	169	1236
5e —	*Jacques* Victor, d'Eich	216	212	210	209	196	180	1223
6e —	*Soumoy* Jules, de Bouffioulx	197	199	215	203	224	179	1217
7e —	*Mersch* Paul, de Luxembourg	191	200	199	196	199	194	1194
1er Acces	*Hoffmann* Léon, d'Eich	194	209	195	196	149	200	1143
	Lambert François, de Daspich	213	184	199	214	156	177	1143
2e —	*Reuter* Michel, d'Eich	198	205	192	211	167	169	1142
3e —	*Hoffmann* Philippe, de Pfaffenthal	188	190	192	197	184	186	1137
4e —	*Wies* Nicolas, de Blascheid	198	194	173	190	184	173	1112
	Nepper Eugène, de Strassen	219	179	182	195	176	161	1112
5e —	*Kons* Nicolas, de Hamm	190	207	199	178	157	178	1109

SECTION INDUSTRIELLE B. — 32 *élèves*.

Preise und Accessite. PRIX et ACCESSITS.	Namen, Vornamen und Geburtsort. NOMS, PRÉNOMS et LIEU DE NAISSANCE.	Punkte in den verschiedenen Lehrfächern. Points obtenus dans les différentes branches. Religionslehre. Doctrine chrét.	Deutsch. Allemand.	Französisch. Français.	Englisch. Anglais.	Arithmetik. Arithmétique.	Geographie. Géographie.	Buchhaltung. Tenue des livres	Zeichnen. Dessin.	Total. TOTAL.
	Maximum des points	240	240	240	240	240	240	240	240	1920
1er Prix.	*Petitmathil* Ed., de Mulhouse	199	205	210	209	216	202	208	143	1592
2e —	*Muller* Guill., d'Esch-sur-Alz	101	110	98	92	110	97	111	68	787*
1er Acces.	*Laux* Nicolas, de Kayl	197	194	191	197	185	178	196	133	1471
2e —	*Huberty* Jean, d'Echternach	176	191	187	116	197	191	207	191	1456

* $787 + 2 \times 393 = 1573$.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

COURS DE DESSIN ET DE PEINTURE.

PRIX GÉNÉRAUX.

Prix. *Mousel* Victor, de Sandweiler.

1re Division.

DESSIN D'APRÈS LA BOSSE.

Prix. *Dondelinger* Victor, d'Echternach.

Mention honorable à l'élève J. B. *Zigrand*, de Rollingergrund.

2e Division.

DESSIN D'APRÈS LA GRAVURE (tête et figure).

Prix. *Saur* Félix, de Wiltz.

Accessits. *Hippert* Pierre, de Dudelange, et *Richard* Victor, de Luxembourg.

3e Division.

PAYSAGE.

1er Prix. *Dennemeyer* Jean-Pierre, de Bettembourg.

2e — *Capus* Guillaume, d'Esch s./A.

Accessit. *de la Fontaine* Charles, de Luxembourg.

4e Division.

DESSIN D'ORNEMENTS.

1er Prix. *Lang* Charles, d'Eich.

2e — *Marx* Jean, de Frisange.

5e Division.

DESSIN GÉOMÉTRIQUE ET ARCHITECTURE.

1er Prix. *Koltz* Eugène, de Mersch.

2e — *Clemen* Pierre, de Dommeldange.

Accessits. *Hamelius* Alexandre, de Hosingen, et *Martha* Albert, de Luxembourg.

6e Division.

PERSPECTIVE, OMBRES & LAVIS.

1er Prix. *Muller* Edmond, de Diekirch.

2e — *Kayl* Jean-François, de Remich.

Accessit. *Van Wervecke* Emile, de Diekirch.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Turnen. — GYMNASTIQUE.

VIme CLASSE DU GYMNASE.

PRIX. *Monen* Jean-Richard, d'Essingen, et *Kohn* Jacques, de Weiler-la-Tour.

ACCESSITS. *Kirsch* Alexandre, de Clémency, et *Heldenstein* Henri, de Grevenmacher.

CLASSE PRÉPARATOIRE.

PRIX. *Levy* Michel, de Strassen.

ACCESSITS. *Majerus* Jean, de Beckerich, et *Flesch* Gustave, de Bruxelles.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Prix. *Monen* Jean-Richard, [illegible] la-Tour.
accessits. *Kirsch* Alexandre, [illegible] Grevenmacher.

Prix. *Levy* Michel, de Stras[illegible]
accessits. *Majerus* Jean, de [illegible] lles.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schluß des Schuljahres.

Am 14. August wird in der Domkirche, um 8 Uhr des Morgens, eine feierliche Danksagungsmesse mit Te Deum gesungen werden.

Aufnahme der Schüler.

Schüler, welche die Aufnahme ins Athenäum nachsuchen, haben sich Montag, den 7. Oktober, Vormittags zwischen 9 und 12 Uhr, oder Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr, im Athenäum beim Subdirektor der Anstalt, anzumelden, und müssen mit ihrem Geburtsscheine, sowie mit einem von ihren früheren Lehrern ausgestellten Zeugniß über Fähigkeit und sittliches Betragen versehen sein.

Um aufgenommen zu werden, muß der Schüler 12 Jahre alt sein, und diejenigen Kenntnisse besitzen, welche erfordert sind, um die Kurse der Klasse, in welche er eintreten will, mit Erfolg zu besuchen.

Im Falle von außergewöhnlichen, durch die Aufnahme-Prüfung erwiesenen Fähigkeiten, kann die Regierung auch die Aufnahme von Schülern gestatten, welche noch nicht volle 12 Jahre alt sind.

Die Aufnahme-Prüfung der Schüler wird Dinstag und Mittwoch, den 8. und 9. Oktober, jedesmal um 8 Uhr Morgens und 2 Uhr Nachmittags, vor den Professoren der Klasse, in welche sie eintreten sollen, stattfinden.

Am Donnerstag, den 10. Oktober, um acht Uhr Morgens, findet die Prüfung derjenigen Schüler statt, deren Aufnahme in eine höhere Klasse durch ein Examen über einen oder mehrere Unterrichtszweige bedingt ist.

Am Freitag, den 11. Oktober, um 8 Uhr, werden die Schüler der Anstalt der Heiliggeist-Messe in der Domkirche beiwohnen.

An demselben Tage müssen alle Schüler das Minerval für das erste Halbjahr an den mit der Einnahme desselben beauftragten Professor entrichten.

CLOTURE DE L'ANNÉE SCOLAIRE.

Le 14 *août*, à 8 heures du matin, une messe solennelle, suivie d'un *Te Deum* en action de grâces, sera chantée à la cathédrale.

ADMISSION DES ÉLÈVES.

Les élèves qui désirent être admis à l'Athénée, devront se présenter le *lundi*, 7 *octobre prochain*, entre 9 heures et midi, ou entre 3 et 5 heures de relevée, au bureau du sous-directeur à l'Athénée, et être munis d'un extrait de leur acte de naissance, ainsi que de certificats de capacité et de bonne conduite, délivrés par leur instituteur ou professeur précédent.

Pour être admis, l'élève doit être âgé de douze ans, et avoir les connaissances nécessaires pour pouvoir suivre avec succès les cours de la classe dans laquelle il désire entrer.

En cas de capacités extraordinaires, constatées par l'examen d'admission, le Gouvernement peut autoriser l'admission d'élèves ayant moins de 12 ans accomplis.

L'examen d'admission aura lieu le *mardi* et le *mercredi*, 8 *et* 9 *octobre*, chaque fois à 8 heures du matin et à 2 heures de relevée, devant les professeurs des classes respectives dans lesquelles les élèves veulent entrer.

Le *jeudi*, 10 *octobre*, à 8 heures du matin, aura lieu l'examen des élèves dont l'avancement est subordonné à un examen sur une ou plusieurs branches d'enseignement.

Le *vendredi*, 11 *octobre*, à 8 heures, les élèves assisteront à la messe du St-Esprit, qni sera chantée à la cathédrale.

Le même jour, tous les élèves devront acquitter le minerval du premier semestre entre les mains du professeur-gérant.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die Lehrerkonferenz kann den Schülern, welche sich in den durch das allgemeine Reglement vorgesehenen Fällen befinden, die Befreiung vom Minerval bewilligen.

Gesuche um Befreiung vom Minerval müssen von einem Auszuge aus der Steuerrolle oder von einem andern von der Lehrerkonferenz für nöthig erachteten Zeugnisse begleitet sein.

Die Befreiung vom Minerval wird nur für die Dauer eines Jahres bewilligt. Wenn am Schlusse des Jahres der vom Minerval befreite Schüler nicht wenigstens ein Accessit erhalten hat, so wird ihm die Befreiung im folgenden Schuljahre entzogen.

Samstag, den 8. Oktober, um 12 Uhr Morgens, werden sämmtliche Kurse beginnen.

La conférence des professeurs peut accorder l'exemption du payement du minerval aux élèves qui se trouvent dans les conditions exigées à cet effet par le règlement général.

Les demandes en exemption du payement du minerval doivent être accompagnées d'un extrait des rôles des contributions ou de tout autre certificat que la conférence trouve nécessaire de faire produire.

Les exemptions ne sont accordées que pour un an. Si, à la fin de l'année, l'élève exempté ne figure pas au moins parmi les accessits de sa classe, il ne jouira plus de l'exemption pendant l'année scolaire subséquente.

Le samedi, 12 octobre, à 8 heures du matin, tous les cours entreront en activité.

Vu et approuvé.

№ 2108/87/72

Luxembourg, le 8 août 1872.

Le Ministre d'État, Président du Gouvernement,

E. SERVAIS.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf